

BETEILIGUNGSBERICHT 2023

Vorwort Peter Hanke
Amtsführender Stadtrat für
Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales
und Wiener Stadtwerke

Liebe Leserin! Lieber Leser!

Der hier vorliegende Beteiligungsbericht der Stadt Wien soll zur Information über alle direkten Beteiligungen unserer Stadt an Kapitalgesellschaften dienen. Auch bei ihren Unternehmen strebt Wien eine verantwortungsvolle Führung an, die sich sowohl am wirtschaftlichen Erfolg, wie auch an der Sicherung der Grundversorgung für die Wiener Bevölkerung orientiert, ebenso wichtig sind die Nachhaltigkeit unternehmerischen Handelns und die ökologische sowie soziale Verträglichkeit.

Die Stadt Wien ist als Eigentümerin von Unternehmen den Prinzipien guter Corporate Governance verpflichtet und unterstützt die Unternehmen in der Leitung, Steuerung und Überwachung bei der Erfüllung ihres Gesellschaftszweckes und bei der Optimierung der wirtschaftlichen Effizienz sowie der Verwirklichung ihrer öffentlichen Zielsetzungen.

Mit einem neuen Wiener Public Corporate Governance Kodex (WPCGK) soll nun ein einheitlicher Ordnungsrahmen für die Leitung und Überwachung der Beteiligungsunternehmen geschaffen werden. Der WPCGK soll rechtliche Grundlagen im Verantwortungsdreieck der Unternehmensorgane – Gesellschafterversammlung, Aufsichtsorgan und Geschäftsführungsorgan – einheitlich und transparent festlegen.



In Hinkunft hat das jeweilige Geschäftsführungsorgan damit jährlich über die Einhaltung des WPCGK

zu berichten und diesen Corporate Governance Bericht dem Jahresabschluss beizustellen. Damit wird noch mehr Transparenz und Verlässlichkeit gegeben sein.

Im Jahr 2023 war die Stadt Wien an 31 Unternehmen direkt beteiligt. Von der 1. bis zur 3. Ebene waren in Summe 264 Beteiligungen zu verzeichnen. Mit Umsatzerlösen von zusammen rund 8,3 Mrd. Euro und einer Bilanzsumme von rund 28,8 Mrd. Euro sind die Beteiligungsunternehmen mit insgesamt rund 24 298 qualifizierten Arbeitsplätzen auch ein ganz wesentlicher Wirtschaftsfaktor und eine sehr wichtige Arbeitgeberin in unserer Stadt.

Die vielfältige Beteiligungslandschaft stellt das Fundament für Wien als lebenswerteste Stadt der Welt dar, in der öffentliche Daseinsvorsorge zu leistbaren Preisen tagtäglich gelebt und für alle erlebbar wird.

Alles erdenklich Gute und eine aufschlussreiche Lektüre wünscht Ihr

A stylized, handwritten signature in black ink that reads 'Hanke'.

Wien, im Juli 2024

Inhaltsverzeichnis

1. Organisation des Beteiligungsmanagements der Stadt Wien	2
2. Struktur und Veränderung des Beteiligungsportfolios der Stadt Wien im Geschäftsjahr 2022.....	3
3. Einzeldarstellungen der direkten Beteiligungen der Stadt Wien im Geschäftsjahr 2022.....	5
3.1. ASFINAG Service GmbH.....	7
3.2. AWZ Soziales Wien GmbH.....	8
3.3. BiM - Bildung im Mittelpunkt GmbH.....	9
3.4. Die Wiener Volkshochschulen GmbH.....	10
3.5. ELGA GmbH.....	11
3.6. GESIBA Konzern, konsolidiert.....	12
3.7. Interface Wien GmbH.....	13
3.8. Jüdisches Museum der Stadt Wien Gesellschaft m.b.H.....	14
3.9. Kunst im öffentlichen Raum GmbH.....	15
3.10. Mobilitätsagentur Wien GmbH	16
3.11. MuseumsQuartier Errichtungs- u. BetriebsgesmbH.....	17
3.12. Nationale Anti Doping Agentur Austria GmbH.....	18
3.13. Nationalpark Donau-Auen GmbH.....	19
3.14. Österreich Wein Marketing GmbH	20
3.15. Schauspielhaus Wien GmbH.....	21
3.16. Stadt Wien Kunst GmbH	22
3.17. Stadt Wien Marketing GmbH	23
3.18. Tanzquartier-Wien GmbH.....	24
3.19. TELERREAL Telekommunikationsanlagen GmbH	25
3.20. „Theater in der Josefstadt“ Betriebsgesellschaft m.b.H.	26
3.21. Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) Gesellschaft m.b.H.....	27
3.22. Vienna Film Commission GmbH	28
3.23. Wien Holding Konzern, konsolidiert	29
3.24. Wiener Festwochen GesmbH	30
3.25. Wiener Gesundheitsförderung gemeinnützige GmbH.....	31
3.26. Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH.....	32
3.27. Wiener Kommunal-Umweltschutzprojektgesellschaft mbH	33
3.28. Wiener Stadtwerke Konzern, konsolidiert	34
3.29. WKBG Wiener Kreditbürgschafts- und Beteiligungsbank AG.....	35
3.30. Wohnservice Wien Ges.m.b.H.	36
4. Erläuterungen zum einheitlichen Kennzahlenset	37
5. Frauenförderung in der Stadt Wien	38
6. Beteiligungsportfolio	39
7. Konsolidierungskreise der Konzerne Wien Holding, Wiener Stadtwerke und GESIBA.....	47
8. Abkürzungs- und Zeichenverzeichnis.....	51

1. Organisation des Beteiligungsmanagements der Stadt Wien

Die Stadt Wien hält Beteiligungen an Unternehmen unterschiedlicher Größe, Branche und wirtschaftlicher Ausrichtung. Gemeinsam erfüllen sie wichtige Aufgaben der Daseinsvorsorge für die Wiener Bürgerinnen und Bürger.

Organisation des Beteiligungsmanagements

Je nach ressortmäßiger Zuständigkeit sind die Verwaltung und die Eigentümerversammlung der Beteiligungen in den sieben Geschäftsgruppen des Magistrates der Stadt Wien angesiedelt.

Die zentralen Maßnahmen des Beteiligungscontrollings und des Berichtswesens werden in der Magistratsabteilung 5 gebündelt. In enger Zusammenarbeit mit den Geschäftsgruppen und den fachzuständigen Dienststellen werden steuerungsrelevante Berichte generiert, die dem Verständnis der Stadt Wien von einem modernen und transparenten Beteiligungsmanagement entsprechen.

Jährlicher Beteiligungsbericht

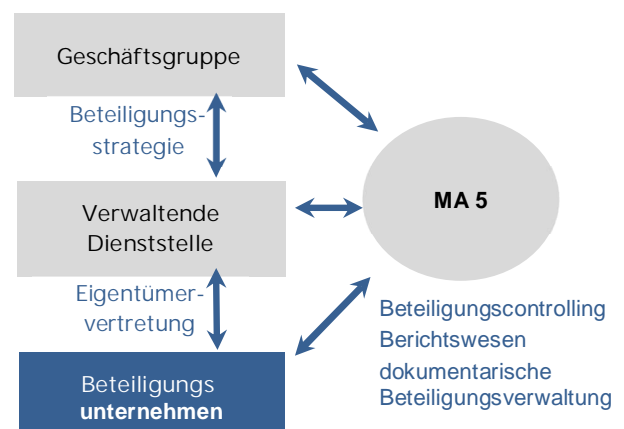
Der vorliegende Beteiligungsbericht befasst sich mit der wirtschaftlichen Entwicklung der Kapitalgesellschaften, an denen die Stadt Wien beziehungsweise das Land Wien unmittelbar beteiligt ist, anhand von standardisierten und unternehmensspezifischen Kennzahlen des abgelaufenen Geschäftsjahres. Die Auswahl der Kennzahlen und die einheitliche Darstellung im Bericht gewährleisten einen raschen Überblick zu den dargestellten Beteiligungen.

Ergänzend werden im Beteiligungsportfolio die Beteiligungsverhältnisse der Stadt Wien an Kapitalgesellschaften, Personengesellschaften und Genossenschaften bis in die dritte Beteiligungsebene dargestellt.

Die Beteiligungen im Rechnungsabschluss der Stadt Wien

Der Rechnungsabschluss der Bundeshauptstadt Wien weist analog zum Beteiligungsbericht jährlich die unmittelbaren Beteiligungen, aber auch mittelbare Beteiligungen mit einem durchgerechneten Beteiligungsanteil von mehr als 50%, im Anhang aus. Nach Vorgabe der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 sind neben dem jeweiligen Beteiligungskapital und Beteiligungsanteil auch Einzelkennzahlen aus den Jahresabschlüssen der Unternehmen dargestellt.

Beteiligungsmanagement der Stadt Wien Aufgaben und Verantwortlichkeiten



2. Struktur und Veränderung des Beteiligungsportfolios der Stadt Wien im Geschäftsjahr 2023

Unmittelbare Beteiligungen der Stadt Wien

Im vorliegenden Beteiligungsbericht werden die unmittelbaren Beteiligungen der Stadt Wien an Kapitalgesellschaften in Einzeldarstellungen näher betrachtet.

Die Stadt Wien war im Jahr 2023 an 31 Kapitalgesellschaften unmittelbar beteiligt. Dabei handelte es sich in 17 Fällen um Mehrheitsbeteiligungen, wobei die Stadt Wien alleinige Eigentümerin von 14 Unternehmen war. An 14 Unternehmen bestand lediglich eine Minderheitsbeteiligung. Von den direkten Beteiligungen wurden 7 nicht von der Stadt, sondern vom Land Wien eingegangen.

Die Beteiligungen an den Wiener Stadtwerken, der Wien Holding und der GESIBA werden im vorliegenden Beteiligungsbericht als konsolidierte Konzerne dargestellt. Die Gesundheitsplanungs GmbH wird mangels operativer Geschäftstätigkeit nicht in einer Einzeldarstellung behandelt.

Der Wiener Stadtwerke Konzern bilanziert nach IFRS, alle anderen unmittelbaren Beteiligungsunternehmen der Stadt Wien bilanzieren nach UGB. Die Kennzahlen der ASFINAG Service GmbH werden ebenfalls in UGB dargestellt, wodurch sich Abweichungen zur IFRS-Darstellung im ASFINAG Konzern ergeben können.

Beteiligungsportfolio

Die Beteiligungsunternehmen der Stadt Wien hielten zum Teil ihrerseits Beteiligungen bzw Tochter- und Enkelunternehmen, wonach sich eine große Zahl mittelbarer Beteiligungen der Stadt Wien ergab.

Im Beteiligungsportfolio unter Punkt 6 des vorliegenden Berichtes werden die unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen der Stadt Wien an Kapitalgesellschaften, Personengesellschaften und Genossenschaften bis in die dritte Ebene transparent dargestellt. Als zusätzliche Information werden auch die unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen der wirtschaftlichen Unternehmungen der Stadt Wien bis in die dritte Ebene aufgeführt.

Das Beteiligungsportfolio umfasst so die wesentlichen Beteiligungen der Stadt Wien und ihrer Unternehmungen in vier übersichtlichen Tabellen.

Beteiligungen der Stadt Wien und ihrer Unternehmungen an Kapital- und Personengesellschaften

1.-3. Beteiligungsebene, Stichtag 31.12.2023

Anzahl der Beteiligungen	absolut	%
Unmittelbare Beteiligungen	31	11,8
davon Land Wien	7	2,7
Mittelbare Beteiligungen	216	81,8
davon 2. Ebene	66	25
davon 3. Ebene	150	56,8
Beteiligungen der wirtschaftlichen Unternehmungen (1.-3. Ebene)	17	6,4
Beteiligungen gesamt	264	100

Unmittelbare Beteiligungen der Stadt Wien an Kapitalgesellschaften geordnet nach Geschäftsgruppen

Mehrheitsbeteiligungen sind in schwarz, Minderheitsbeteiligungen in blau dargestellt. Stichtag 31.12.2023.

Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke	<p>GESIBA Gemeinnützige Siedlungs- und Bauaktiengesellschaft (99,97%) S 12</p> <p>Stadt Wien Marketing GmbH (100%) S 23</p> <p>TELEREAL Telekommunikationsanlagen GmbH (25%) S 25</p> <p>Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) Gesellschaft m.b.H. (44%, Land Wien)..... S 27</p> <p>Wien Holding GmbH (99,99%) S 29</p> <p>WIENER STADTWERKE GmbH (100%) S 34</p> <p>WKBG Wiener Kreditbürgschafts- und Beteiligungsbank AG (12,5%) S 35</p>
Bildung, Jugend, Integration und Transparenz	<p>AWZ Soziales Wien GmbH (10%) S 8</p> <p>BiM – Bildung im Mittelpunkt GmbH (100%) S 9</p> <p>Die Wiener Volkshochschulen GmbH (25,10%) S 10</p> <p>Interface Wien GmbH (100%) S 13</p>
Soziales, Gesundheit und Sport	<p>ELGA GmbH (3,70%, Land Wien) S 11</p> <p>Gesundheitsplanungs GmbH (3,70%, Land Wien)*</p> <p>Nationale Anti Doping Agentur Austria GmbH (5% Land Wien)..... S 18</p> <p>Wiener Gesundheitsförderung gemeinnützige GmbH (100%)..... S 31</p>
Kultur und Wissenschaft	<p>Jüdisches Museum der Stadt Wien Gesellschaft m.b.H. (51%) S 14</p> <p>Kunst im öffentlichen Raum GmbH (100%) S 15</p> <p>MuseumsQuartier Errichtungs- u. BetriebsgesmbH (25%) S 17</p> <p>Schauspielhaus Wien GmbH (100%) S 21</p> <p>Stadt Wien Kunst GmbH (100%) S 22</p> <p>Tanzquartier-Wien GmbH (100%) S 24</p> <p>„Theater in der Josefstadt“ Betriebsgesellschaft m.b.H. (0,20%) S 26</p> <p>Vienna Film Commission GmbH (100%) S 28</p> <p>Wiener Festwochen GesmbH (100%) S 30</p>
Innovation, Stadtplanung und Mobilität	<p>ASFINAG Service GmbH (1,67%, Land Wien) S 7</p> <p>Mobilitätsagentur Wien GmbH (100%) S 16</p> <p>Wiener Gewässer Management GmbH (100%) S 32</p>
Klima, Umwelt, Demokratie und Personal	<p>Nationalpark Donau-Auen GmbH (25%, Land Wien)..... S 19</p> <p>Österreich Wein Marketing GmbH (10%, Land Wien) S 20</p> <p>Wiener Kommunal-Umweltschutzprojektgesellschaft mbH (100%) S 33</p>
Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen	<p>Wohnservice Wien Ges.m.b.H. (45%)..... S 36</p>

*zur Gesundheitsplanungs GmbH siehe Hinweis auf Seite 3

3. Einzeldarstellungen der direkten Beteiligungen der Stadt Wien im Geschäftsjahr 2023

Im Sinne eines steuerungsrelevanten Beteiligungsmanagements werden die direkten Beteiligungen der Stadt Wien an Kapitalgesellschaften auf den folgenden Seiten in alphabetischer Reihenfolge einzeln dargestellt.

Die Eurobeträge sind auf Tausend Euro (TEUR) beziehungsweise auf ganze Euro (EUR) gerundet.

Einheitliches Set aus Kennzahlen

Anhand eines einheitlichen Sets aus Finanz- und Personalkennzahlen wird die wirtschaftliche Entwicklung der Unternehmen im Geschäftsjahr 2023 beleuchtet. Die Kennzahlen für das vorangegangene Geschäftsjahr 2022 werden ebenfalls als Vergleichswerte angeführt.

Gemeinsam mit den Finanzkennzahlen werden auch die Zuschüsse der Stadt Wien dargestellt, die im Berichtszeitraum an die einzelnen Beteiligungsunternehmen ergangen sind.

Die Kennzahlen und sonstigen Daten werden, sofern nicht anders angegeben, zum Bilanzstichtag dargestellt. Die betrachteten Unternehmen bilanzieren mit einem regulären Geschäftsjahr zum Stichtag 31.12. Die „Theater in der Josefstadt“ Betriebsgesellschaft m.b.H. bilanziert mit einem abweichenden Geschäftsjahr zum Stichtag 31.8.

Unter Punkt 4 des vorliegenden Berichtes wird das einheitliche Set aus Finanz- und Personalkennzahlen näher erläutert.

Individuelle Leistungskennzahlen und Kommentare der Unternehmen

Zusätzlich zum einheitlichen Kennzahlenset werden die Beteiligungsunternehmen mittels individueller Leistungskennzahlen vorgestellt. Diese drücken wesentliche Tätigkeiten des jeweiligen Unternehmens im Geschäftsjahr 2023 in Zahlen aus. Die Kennzahlen für das vorangegangene Geschäftsjahr 2022 werden ebenfalls als Vergleichswerte angeführt. Der Kommentar zum Geschäftsjahr 2023 dient der textlichen Erläuterung des Geschäftserfolges und der Ergänzung der Kennzahlen durch das Beteiligungsunternehmen.

Unternehmensleitung und Aufsichtsrat

Für jedes Beteiligungsunternehmen wird die Unternehmensleitung und - soweit vorhanden - die Kapitalvertretung im Aufsichtsrat zum Bilanzstichtag angeführt. Die Personen der Unternehmensleitung und der Kapitalvertretung im Aufsichtsrat werden zur besseren Lesbarkeit des Berichtes ohne Titel angeführt. Es ist nunmehr auch die aktuelle Funktionsperiode des Aufsichtsrates ausgewiesen.

Konzern- und Einzelbetrachtung

Der Beteiligungsbericht stützt sich bei Beteiligungen, die über einen Konzernjahresabschluss verfügen, auf konsolidierte Unternehmensdaten und berücksichtigt damit auch die Ergebnisse indirekter Beteiligungen. Demnach werden die Konzerne GESIBA, Wien Holding und WIENER STADTWERKE konsolidiert dargestellt. Die Kennzahl „Nennkapital“ enthält jeweils den Wert der Holdinggesellschaft. Die Konsolidierungskreise der Konzerne sind unter Punkt 7 zu finden.

Betriebswirtschaftliche Eckdaten der direkten Beteiligungen der Stadt Wien im Geschäftsjahr 2023

Kennzahlen 2023 auf Tausend Euro gerundet sowie deren Veränderung zum Vorjahr in Richtungspfeilen dargestellt. Eine Veränderung von bis zu +/- 10% wird als gleichbleibend ausgewiesen.

Beteiligungsunternehmen	Jahresergebnis		Umsatzerlöse		Investitionen		Zuschüsse der Stadt Wien	
	TEUR	Δ	TEUR	Δ	TEUR	Δ	TEUR	Δ
ASFINAG Service GmbH	27.974	↑	355.184	↑	18.840	↑	0	↔
AWZ Soziales Wien GmbH*	-64	↓	12.391	↑	149	↑	0	↔
BiM - Bildung im Mittelpunkt GmbH	0	↔	111.614	↑	250	↑	21	↓
Die Wiener Volkshochschulen GmbH*	363	↑	73.689	↑	563	↓	39.984	↑
ELGA GmbH	-7.320	↔	11	↔	104	↔	0	↔
GESIBA Konzern, konsolidiert	38.121	↓	252.918	↑	96.341	↔	0	↔
Interface Wien GmbH	167	↑	1	↓	119	↑	4.610	↑
Jüdisches Museum der Stadt Wien Gesellschaft m.b.H.	-198	↓	1.011	↑	162	↑	4.250	↔
Kunst im öffentlichen Raum GmbH	0	↔	49	↑	0	↓	1.830	↑
Mobilitätsagentur Wien GmbH	-36	↓	2.779	↔	1	↓	0	↔
MuseumsQuartier Errichtungs- und BetriebsgesmbH	239	↓	12.104	↑	643	↑	426	↔
Nationale Anti Doping Agentur Austria GmbH*	3	↓	3.896	↑	60	↓	80	↔
Nationalpark Donau-Auen GmbH	166	↑	1.001	↔	414	↓	632	↔
Österreich Wein Marketing GmbH	-3.804	↓	1.391	↑	264	↑	37	↔
Schauspielhaus Wien GmbH*	2	↓	2.670	↑	315	↑	2.237	↑
Stadt Wien Kunst GmbH	-745	↓	781	↑	291	↑	5.333	↓
Stadt Wien Marketing GmbH	402	↑	25.799	↑	1.392	↓	5	↔
Tanzquartier-Wien GmbH	0	↔	320	↑	43	↓	3.520	↔
TELEREAL Telekommunikationsanlagen GmbH	1.437	↔	14.047	↑	52	↑	0	↔
Theater in der Josefstadt Betriebsgesellschaft m.b.H.**	-57	↓	7.110	↑	183	↑	11.100	↑
Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) Gesellschaft m.b.H.*	-10.538	↓	713.453	↑	478	↑	62.881	↑
Vienna Film Commission GmbH	0	↔	229	↔	75	↓	250	↔
Wien Holding Konzern, konsolidiert	15.375	↓	332.568	↔	176.675	↑	134.604	↑
Wiener Festwochen GesmbH	623	↑	1.925	↔	78	↓	11.700	↔
Wiener Gesundheitsförderung gemeinnützige GmbH*	32	↓	12.640	↑	16	↓	0	↔
Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH	-75	↔	11.760	↑	40	↑	0	↔
Wiener Kommunal-Umweltschutzprojektgesellschaft mbH	1.171	↑	128.467	↑	728	↓	0	↔
Wiener Stadtwerke Konzern, konsolidiert*	761.762	↑	6.224.029	↓	1.719.397	↑	1.218.921	↑
WKBG Wiener Kreditbürgschafts- und Beteiligungsbank AG*	-883	↓	2.134	↔	10	↓	118	↑
Wohnservice Wien Ges.m.b.H.	-99	↓	32.333	↔	525	↑	140	↔

* Die Kennzahl Umsatzerlöse enthält auch nicht umsatzsteuerpflichtige öffentliche Zuschüsse

** Abweichendes Geschäftsjahr (Stichtag 31.8.)

ASFINAG Service GmbH

Gesellschaftszweck

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb und die Erhaltung von Bundesstraßen einschließlich der hierzu notwendigen und zweckdienlichen Infrastruktur, weiters die Verwaltung und Erhaltung der mit dem Bundesstraßen-Übertragungsgesetz übertragenen Liegenschaften nach Maßgabe der Beauftragung durch die Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft (ASFINAG), die Wahrnehmung der Aufgaben der Bundesstraßenverwaltung gemäß §§ 21, 25 und 28 des Bundesstraßengesetzes sowie alle damit in Zusammenhang stehenden Tätigkeiten in den Bundesländern Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Wien.

Kennzahlen

Finanzkennzahlen UGB	2023	2022
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	109.493	100.379
Eigenkapital	29.232	29.232
Nennkapital	15.000	15.000
Jahresergebnis	27.974	24.192
Umsatzerlöse	355.184	311.630
Investitionen	18.840	13.434
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	0	0

Personalkennzahlen	2023	2022
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	1 467,0	1 479,0
Lehrlinge	19	15

Individuelle Leistungskennzahlen	2023	2022
	Betriebskosten je Fahrstreifen km in EUR	30.237	26.415
Salzverbrauch in Tonnen	67 534	55 626
Dieserverbrauch in tausend Litern	5 082	4 867

Kommentar zum Geschäftsjahr 2023

Die Steigerung der Erlöse beruht auf der Vergütung von variablen Key Performance Indicators und veränderten Corporate Serviceleistungen. Der geringere Materialaufwand ist im Wesentlichen auf den milderen Winter zurückzuführen. Aufgrund von lieferbedingten Verschiebungen von Investitionsgütern (vor allem Lkws) fällt die Afa geringer aus. Die Steigerungen im sonstigen Aufwand sind auf Weiterverrechnungen von Abschreibungen aus Investitionen in Hochbauten und Weiterverrechnung von Corporate Service Leistungen der Holding, sowie erhöhten Wartungs- und Instandhaltungsaufwendungen zurückzuführen.

ASFINAG Service GmbH

1,67% Beteiligung des Landes Wien

Jahr der Beteiligung:	2006
Geschäftsgruppe:	Innovation, Stadtplanung und Mobilität
Firmendaten:	Anschrift: Traunuferstraße 9, 4052 Ansfelden; FBNr: 255627y; Website: www.asfinag.at

Geschäftsführung

CHRIST Tamara
MAIER-FARKAS Heimo

Aufsichtsrat (Kapitalvertretung), Funktionsperiode bis 2025

HUFNAGL Hartwig (Vors)	EBNER Manfred
FIALA Josef (Vors Stv)	FORSTER Alexander
KELLER Thomas (Vors Stv)	HECKENAST Wolfgang
BAYRHAMMER Christoph	SCHWAMMENHÖFER Franz
BIDMON Volker	TROPPER Andreas
DECKER Josef	

AWZ Soziales Wien GmbH

Gesellschaftszweck

Die AWZ Soziales Wien GmbH bezweckt die Vermittlung von Fähigkeiten und Kenntnissen im Sinne der aktuellen Berufsbilder in den Gesundheits- und Sozialberufen. Weiters bezweckt die Gesellschaft die allgemeine Bildungsberatung, die Information und die Durchführung von Bildungsmaßnahmen für Aus-, Fort- und Weiterbildungen insbesondere in Gesundheits- und Sozialberufen und anderen Berufen.

Kennzahlen

Finanzkennzahlen UGB	2023	2022
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	4.825	4.923
Eigenkapital	1.021	1.085
Nennkapital	70	70
Jahresergebnis	-64	-15
Umsatzerlöse	12.391	10.396
Investitionen	149	93
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	0	0

Die Kennzahl Umsatzerlöse enthält auch nicht USt-pflichtige öffentliche Zuschüsse.

Personalkennzahlen	2023	2022
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	93,5	92,0
Lehrlinge	0	0

Individuelle Leistungskennzahlen	2023	2022
	Anzahl an betreuten Auszubildenden	1 389	1 389
Anzahl an Teilnehmer*innen (Fortbildungen)	6 548	6 632
Anzahl Lehrgangstarts	29	32

Kommentar zum Geschäftsjahr 2023

Das Unternehmen verzeichnete im Jahr 2023 trotz einiger Herausforderungen einen gleichbleibenden Trend des Geschäftsverlaufs. Die Diversifizierung sowie die Erweiterung der angebotenen Dienstleistungen haben maßgeblich zu dieser Entwicklung beitragen. Der Ausbau der Ausbildungsplätze bildet einen wichtigen Beitrag zur Deckung des steigenden Bedarfs an Fachpersonal in den Pflege- und Sozialbetreuungsberufen. Der derzeit laufende Schulversuch für die Ausbildung „Pflege mit Matura“ wurde ab dem Schuljahr 2023/2024 nahtlos ins Regelschulwesen überführt. Zusätzlich wurde eine Kooperation mit der Fachschule für Sozialberufe mit Pflegevorbereitung der Stadt Wien für eine 3-jährige Fachschule für Sozialberufe mit Pflegevorbereitung eingegangen.

AWZ Soziales Wien GmbH

10% Beteiligung der Stadt Wien

Jahr der Beteiligung:	2016
Geschäftsgruppe:	Bildung, Jugend, Integration und Transparenz
Firmendaten:	Anschrift: Schlachthausgasse 37, 1030 Wien; FBNr: 346222a; Website: www.bildungszentrum-wien.at

Geschäftsführung

CZAMAY Doris
HENNEFEIND Christian
WIDDER Melanie

kein Aufsichtsrat

BiM - Bildung im Mittelpunkt GmbH

Gesellschaftszweck

Die BiM – Bildung im Mittelpunkt GmbH dient der Förderung von Kindern und ihrer individuellen Entwicklungsperspektiven im Sinne von Chancengleichheit, Inklusion und Diversität. Sie unterstützt im Auftrag der Stadt Wien – Wiener Schulen öffentliche allgemeinbildende Pflichtschulen durch Bereitstellung von Personal im Rahmen der schulischen Tagesbetreuung an ganztägigen Schulen in Wien und organisiert und koordiniert Ferienbetreuung für Wiener Schulkinder.

Kennzahlen

Finanzkennzahlen UGB	2023	2022
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	60.527	47.167
Eigenkapital	35	35
Nennkapital	35	35
Jahresergebnis	0	0
Umsatzerlöse	111.614	89.816
Investitionen	250	184
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	21	27

Personalkennzahlen	2023	2022
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	2 074,0	1 811,0
Lehrlinge	0	0

Individuelle Leistungskennzahlen	2023	2022
	Standorte mit schulischer Tagesbetreuung	152	142
Anzahl zu betreuender Kinder	39 706	36 004
Anzahl der Betreuungsstunden	85 362	71 117

Kommentar zum Geschäftsjahr 2023

Im Bilanzjahr 2023 wurden Umsatzerlöse von rund 112 Millionen EUR, eine Steigerung von +24,3 %, erzielt. Erstmals wurde die Sommerbetreuung Bildungscampus an 5 Standorten durchgeführt, diese brachten Erlöse von 49 TEUR. Vom Gesamtaufwand fallen 97,9 % auf den Personalaufwand, das sind rund 110 Millionen EUR, um 22,1 Millionen mehr zum Vorjahr. Aufgrund der positiven Entwicklung der Finanzmarktlage und dem Anstieg des Leitzinssatzes wurden Festgeldveranlagungen nach Liquiditätsplanung getätigt. Diese Veranlagungsstrategie erzielte Zinserträge von 536 TEUR. Das Unternehmen wurde als Zivildienst Einrichtung der Kategorie 3 zugelassen und ab Oktober wurden bescheidmäßig 8 Zivildienstler zugesprochen. Um den wachsenden Bedarf an qualitativ hochwertiger Betreuung an den Wiener Ganztagesesschulen abzusichern, wurden erstmals Ausbildungslehrgänge „Assistent*in Freizeitpädagogik“ durchgeführt. Im Bereich IT, Telekommunikation und Digitalisierung wurden 1.281 TEUR eingesetzt. Enthalten sind die IT-Hardwarezugänge zu den Thin Clients an den Wiener Schulen, um die Nutzung der IT-Benutzerkonten samt Kommunikationstool zu ermöglichen. Die Lizenzkosten für die Personaleinsatzplanung steigen jährlich analog zum Personalzuwachs.

BiM - Bildung im Mittelpunkt GmbH

100% Beteiligung der Stadt Wien

Jahr der Beteiligung:	2018
Geschäftsgruppe:	Bildung, Jugend, Integration und Transparenz
Firmendaten:	Anschrift: Anschützgasse 1/2, 1150 Wien; FBNr: 502272k; Website: www.bildung-wien.at

Geschäftsführung

RIEDER Mario

Aufsichtsrat (Kapitalvertretung), Funktionsperiode bis 2025

LÖFFLER Jutta (Vors)

RATHAMMER Peter

STREIMELWEGER Erwin (Vors Stv)

RESINGER Josef

GASSNER Maria

SCHWANZLBERGER Andreas

Die Wiener Volkshochschulen GmbH

Gesellschaftszweck

Kernaufgabe der Wiener Volkshochschulen ist es, der Wiener Bevölkerung ein möglichst flächendeckendes und niederschwelliges Bildungsangebot bereitzustellen. Als Bildungszentren der Stadt Wien sind sie dabei zentrale Anlaufstelle für Aus- und Weiterbildung. Umgesetzt wird das in drei Geschäftsfeldern, nämlich durch stadtteilorientierte Angebote der Erwachsenenbildung bzw. Volksbildung, durch öffentliche Aufträge im Bereich Arbeitsmarkt und Integration sowie durch Fördermaßnahmen im Bereich Lernunterstützung.

Kennzahlen

Finanzkennzahlen UGB	2023	2022
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	25.281	20.912
Eigenkapital	3.287	2.924
Nennkapital	40	40
Jahresergebnis	363	-445
Umsatzerlöse	73.689	65.200
Investitionen	563	10.743
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	39.984	33.265

Die Kennzahl Umsatzerlöse enthält auch nicht USt-pflichtige öffentliche Zuschüsse.

Personalkennzahlen	2023	2022
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	753,0	821,0
Lehrlinge	17	16

Individuelle Leistungskennzahlen	2023	2022
	Anzahl Kursteilnehmer*innen	286 189	244 125
Anzahl aufsuchende Angebote in Teilnehmer*innen	3 487	3 527
Erreichung Wiener Bevölkerung in %	7,20	7,00

Kommentar zum Geschäftsjahr 2023

Das Geschäftsjahr entwickelte sich sehr positiv. Durch die umgesetzten Einsparungen, sowohl im Personal- als auch im Sachkostenbereich, konnte der geplante Betriebserfolg fast erreicht werden. Durch die gestiegenen Zinssätze gelang es ein positives Finanzergebnis zu erwirtschaften. Dadurch konnte mit einem positiven Jahresergebnis abgeschlossen werden. Der Konsolidierungsprozess konnte somit erfolgreich umgesetzt werden.

Die Wiener Volkshochschulen GmbH

25,1% Beteiligung der Stadt Wien

Jahr der Beteiligung:	2008
Geschäftsgruppe:	Bildung, Jugend, Integration und Transparenz
Firmendaten:	Anschrift: Lustkandlgasse 50, 1090 Wien; FBNr: 304196y; Website: www.vhs.at

Geschäftsführung

SCHWEIGER Herbert

Aufsichtsrat (Kapitalvertretung), Funktionsperiode bis 2025

DEUTSCH Christian (Vors)	SCHMID Gerhard
BAUER-SEBEK Brigitte (Vors Stv)	SOKOPP Johannes
GRAFINGER Walter	ZACH Franz
LUEGER Angela	

ELGA GmbH

Gesellschaftszweck

Unternehmensgegenstand der ELGA GmbH ist die nicht auf Gewinn gerichtete Erbringung von im Allgemeininteresse liegenden Serviceleistungen auf dem Gebiet der Daseinsvorsorge im Bereich von e-Health zur Einführung und Implementierung der elektronischen Gesundheitsakte (ELGA).

Kennzahlen

Finanzkennzahlen UGB	2023	2022
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	3.668	-
Eigenkapital	1.786	-
Nennkapital	35	-
Jahresergebnis	-7.320	-
Umsatzerlöse	11	-
Investitionen	104	-
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	0	-

Personalkennzahlen	2023	2022
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	34,0	-
Lehrlinge	0	-

Individuelle Leistungskennzahlen	2023	2022
	Angebundene Einrichtung stationär Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen	370
Befunde in ELGA	91 600 000	-
Angebundene Einrichtungen im niedergelassenen Bereich ua Ärzte, Apotheken, Labor- und Radiologieinstitute, Ambulanzen	10 450	-

Kommentar zum Geschäftsjahr 2023

Die Punkte des Jahresarbeitsprogramms wurden abgearbeitet. Hervorzuheben ist, dass für Ärztinnen und Ärzte weitere kostenfreie Dokumentationssysteme zur Verfügung gestellt werden konnten. Diese sind über das GDA-Portal (gda.gesundheit.gv.at) oder als App „e-Impfdoc“ über die App Stores aufrufbar. Anmerkung betreffend der Vergleichswerte: Da im Vorjahr keine Daten für Redaktionsschluss geliefert wurden sind diese Felder leer.

ELGA GmbH		3,7% Beteiligung des Landes Wien
Jahr der Beteiligung:	2010	
Geschäftsgruppe:	Soziales, Gesundheit und Sport	
Firmendaten:	Anschrift: Treustraße 35-43, 1200 Wien; FBNr: 338778d; Website: www.elga.gv.at	

Geschäftsführung

BULANT-WODAK Edith
SABUTSCH Stefan

kein Aufsichtsrat

GESIBA Konzern, konsolidiert

Gesellschaftszweck

Die GESIBA ist ein gemeinnütziger Wohnbauträger, der sich der Erschließung von Grundstücken sowie der Errichtung, Vermietung und Verwaltung von Gebäuden, Wohnungen und Geschäftslokalen widmet. Die GESIBA steht für leistbares, hochkomfortables Wohnen in entsprechend guter Infrastruktur für alle Generationen. Ziel ist es, den geförderten Wohnungsbau ökologisch, preisbewusst und gestalterisch nach den Bedürfnissen der Kundinnen und Kunden weiterzuentwickeln.

Kennzahlen

Finanzkennzahlen UGB	2023	2022
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	2.350.440	2.303.647
Eigenkapital	1.148.568	1.106.778
Nennkapital	85.641	85.641
Konzernjahresergebnis	38.121	62.416
Umsatzerlöse	252.918	207.432
Investitionen	96.341	91.018
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	0	0

Die Mittel aus der Wohnbauförderung werden in die Zuschüssen der Stadt Wien nicht dargestellt.

Der Konsolidierungskreis des GESIBA Konzerns ist unter Punkt 7 des vorliegenden Berichts zu finden.

Personalkennzahlen	2023	2022
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	487,5	479,0
Lehrlinge	7	6

Individuelle Leistungskennzahlen	2023	2022
	Bauvolumen in TEUR	75.227	93.211
Anzahl verwaltete Wohneinheiten	31 036	30 630
Anzahl gesamt verwaltete Einheiten	54 819	53 982

Kommentar zum Geschäftsjahr 2023

Die Turbulenzen in der Branche sind weiterhin spürbar. Die hohen Bau- und Finanzierungskosten legen ein geschärftes Augenmerk auf die Neubauprojekte sowie Investitionen in den Bestand. Das Ergebnis der Gesellschaft ist durch die nachträgliche Übertragung von 35 Wohnungen in das Wohnungseigentum beeinflusst. Im Jahr 2023 wurden fünf Wohnanlagen und eine Hochgarage mit 839 Verwaltungseinheiten fertig gestellt. Die Neubautätigkeit der GESIBA Gruppe ist im Geschäftsjahr 2023 gegenüber 2022 zurückgegangen. Das Neubauvolumen reduzierte sich um rund 18 Mio. EUR auf rund 75,2 Mio. EUR. Im Bereich der Wohnhaussanierung konnte das Sanierungsvolumen leicht gesteigert werden.

GESIBA Gemeinnützige Siedlungs- und Bauaktiengesellschaft

99,97% Beteiligung der Stadt Wien

Jahr der Beteiligung:	1988
Geschäftsgruppe:	Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke
Firmendaten:	Anschrift: Eßlinggasse 8-10, 1010 Wien; FBNr: 52149s; Website: www.gesiba.at

Geschäftsführung

BARINGER Klaus

STEURER Paul

Aufsichtsrat (Kapitalvertretung), Funktionsperiode bis 2024

MÜLLER Wolfgang (Vors)

LEITNER Marian

LUDVIK-GANGELBERGER Kathrin (1. Vors Stv)

MOSER Michaela

OBLAK Sigrid (2. Vors Stv)

OBERNDORFER Franz

FORST Sandro

SCHALLER Ute

Interface Wien GmbH

Gesellschaftszweck

Die Interface Wien GmbH fördert Maßnahmen, die die Bereitschaft und die Fähigkeit von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Migrationshintergrund zur Teilnahme und Teilhabe am gesellschaftlichen, sozialen, wirtschaftlichen und politischen Leben erhöhen, insbesondere durch Beratungs-, Spracherwerbs- und Bildungsangebote sowie die Umsetzung von Maßnahmen interkultureller Sensibilität, Kompetenz und Bewusstseinsbildung im Bereich Integration und Diversität. Das gemeinnützige Handeln der Interface Wien GmbH ist nicht auf Gewinnerzielung ausgerichtet.

Kennzahlen

Finanzkennzahlen UGB	2023	2022
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	4.394	4.302
Eigenkapital	1.176	1.009
Nennkapital	50	50
Jahresergebnis	167	-2
Umsatzerlöse	1	3
Investitionen	119	100
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	4.610	2.579

Personalkennzahlen	2023	2022
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	121,0	139,0
Lehrlinge	0	1

Individuelle Leistungskennzahlen	2023	2022
	Anzahl Basisbildungskurse Jugend	161	112
Anzahl Basisbildungskurse Kinder	716	633
Anzahl Beratungen für anerkannte Flüchtlinge	2 003	2 643

Kommentar zum Geschäftsjahr 2023

Im Jahr 2023 konnten alle Projekte entsprechend den vereinbarten Zielzahlen abgeschlossen werden. In den Beratungsstellen „Startbegleitung für Asyl- und subsidiär Schutzberechtigte (SFA)“ und „Malva“ konnten die Zielzahlen erreicht und teilweise sogar übertroffen werden. Ab dem 2. Halbjahr änderte sich das Beratungssetting in der SFA merklich und ein Großteil der Beratungen fiel in der zweiten Jahreshälfte 2023 auf komplexe Familienberatungen aus. Diese Umstellung führte insbesondere im Kontext der Räumlichkeiten aber auch betreffend den Umfang der Ankommensbegleitung dieser jungen Familien zu zahlreichen Herausforderungen. Deutschkurse Jugend: Projekte konnten ohne größere Abweichungen erfolgreich durchgeführt werden. Die Basisbildung wurde entsprechend dem Leistungsvertrag realisiert. Alle Projektziele im Projekt Jugendcollege, insbesondere die Vermittlungen der Zielgruppe in weiterführenden Schulen oder Lehren, wurden erreicht oder übertroffen. Das Pilotprojekt „Wiener Sommerdeutschkurse“ wurde erfolgreich umgesetzt und erreichte eine über 90%ige Auslastung der Kursplätze. Dieses Projekt, das sich erstmals der Zielgruppe der außerordentlichen Schüler*innen widmet, wurde zudem als best-practice-Projekt in verschiedenen Fachkreisen vorgestellt und wird 2024 ausgebaut werden.

Interface Wien GmbH	100% Beteiligung der Stadt Wien
Jahr der Beteiligung:	2008
Geschäftsgruppe:	Bildung, Jugend, Integration und Transparenz
Firmendaten:	Anschrift: Paulanergasse 3/1, 1040 Wien; FBNr: 315758a; Website: www.interface-wien.at

Geschäftsführung

SIRBUBALO Lejla

Aufsichtsrat (Kapitalvertretung), Funktionsperiode bis 2027

MANOLAKOS Theodora (Vors)

MATTES Albert

SMUTNY Günther (Vors Stv)

POXLEITNER Nina

HOFBAUER Silvia

Jüdisches Museum der Stadt Wien Gesellschaft m.b.H.

Gesellschaftszweck

Das Jüdische Museum der Stadt Wien widmet sich der Förderung, Erhaltung und Ausstellung jüdischen Kulturgutes. Es ist ein Ort der Begegnung und der Verständigung. Es ermöglicht Einblicke in das Judentum, seine Feiertage und Bräuche, aber auch in die Jugendkultur. An seinen beiden Standorten bietet das Jüdische Museum Wien einen einzigartigen Überblick über die Geschichte und die Gegenwart der Wiener Juden.

Kennzahlen

Finanzkennzahlen UGB	2023	2022
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	2.320	2.538
Eigenkapital	545	743
Nennkapital	36	36
Jahresergebnis	-198	-93
Umsatzerlöse	1.011	893
Investitionen	162	122
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	4.250	3.900

Die Jüdisches Museum der Stadt Wien Gesellschaft m.b.H ist ebenfalls in der konsolidierten Konzerndarstellung der Wien Holding enthalten (siehe Punkt 3.23.)

Personalkennzahlen	2023	2022
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	43,0	42,0
Lehrlinge	0	0

Individuelle Leistungskennzahlen	2023	2022
	Eintrittserlöse in TEUR	720	628
Anzahl Besucher*innen Museum Palais Eskeles	70 737	74 386
Anzahl Besucher*innen Museum Judenplatz	31 945	32 090

Kommentar zum Geschäftsjahr 2023

Im Jahr 2023 war das Jüdische Museum Wien ein lebendiger Ort der Begegnung und intensiver Reflexion. Bis zum 7. Oktober verzeichnete es erfreuliche 88 675 Besucher*innen, bis Jahresende 2023 wuchs diese Zahl an allen Standorten auf 108 502 an (im Vergleich zu 111 486 im Jahr 2022). Die Ereignisse in Israel ab dem 7. Oktober überschatteten das normalerweise stärkste Quartal des Jahres deutlich. Erfreulich ist dennoch, dass mit knapp 14 000 Besucher*innen unter 18 Jahren das Museum das Niveau des Rekordjahres 2019 erreichte, was die Bemühungen, verstärkt jüngere Besuchergruppen anzusprechen, bestätigt. Das Ausstellungshighlight des Jahres 2023 war zweifellos die Ausstellung „100 Missverständnisse über und unter Juden“, die mit 44 529 Besucher*innen zu den Top 5 Ausstellungen im Palais Eskeles zählte. Weitere bedeutende Meilensteine 2023 waren das 30-jährige Jubiläum des Museumsstandorts Dorotheergasse mit einem sehr gut besuchten Tag der offenen Tür, die Einführung eines Debate Clubs für demokratiebildende Diskussionen und Schaufenster-Ausstellungen, die sich mit aktuellen Themen befassen. Ein Meilenstein im Bereich der Sammlungsdigitalisierung sind die Arbeiten an der Onlinesammlung. Ab der zweiten Jahreshälfte 2024 werden über 3 000 Objekte aus dem Bestand des alten Jüdischen Museums online zu erkunden sein.

Jüdisches Museum der Stadt Wien Gesellschaft m.b.H.		51% Beteiligung der Stadt Wien
Jahr der Beteiligung:	1993	
Geschäftsgruppe:	Kultur und Wissenschaft	
Firmendaten:	Anschrift: Dorotheergasse 11, 1010 Wien; FBNr: 107585p; Website: www.jmw.at	

Geschäftsführung

STAUDINGER Barbara

Aufsichtsrat (Kapitalvertretung), Funktionsperiode bis 2024

STEIN Dwora (Vors)

GOLLOWITZER Kurt

MUZICANT Ariel (1. Vors Stv)

LEIDL Bettina

KIRCHER Christian (2. Vors Stv)

SPERLING Robert

CHARIM Miryam

SUCHARIPA Lilly

Kunst im öffentlichen Raum GmbH

Gesellschaftszweck

Die Aufgabe der Kunst im öffentlichen Raum GmbH (KÖR) ist die Belebung des öffentlichen Raumes der Stadt Wien mit zeitgenössischen künstlerischen temporären bzw permanenten Projekten. Die unterstützten Projekte werden im öffentlich zugänglichen Raum der Stadt Wien, in dem Kunst von jedermann frei erlebt werden kann, umgesetzt.

Kennzahlen

Finanzkennzahlen UGB	2023	2022
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	2.543	1.912
Eigenkapital	35	35
Nennkapital	35	35
Jahresergebnis	0	0
Umsatzerlöse	49	24
Investitionen	0	1
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	1.830	1.350

Personalkennzahlen	2023	2022
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	4,0	4,0
Lehrlinge	0	0

Individuelle Leistungskennzahlen	2023	2022
	Anzahl umgesetzte Projekte und Publikationen	22	36
Anzahl teilnehmende Kunstschaftende	90	437
Anzahl Projekteinreichungen	69	100

Kommentar zum Geschäftsjahr 2023

2023 wurden von der KÖR 22 Projekte umgesetzt bzw. abgeschlossen und weitere 14 für eine Umsetzung initiiert. Die Aufgabe der KÖR ist es, Projekte im öffentlichen Raum umzusetzen, die kostenfrei erlebt werden. Daher können keine Erlöse über Kartenverkäufe und somit weitere Eigenmittel generiert werden. Auch kann die Eigenkapitalausstattung nicht über Schenkungen verbessert werden, denn die Kunstwerke und Projekte müssen für die KÖR neu generiert werden und die KÖR hat nicht die Möglichkeit eine Sammlung aufzubauen. Hohe Zweckverbindlichkeiten bei gleichzeitig hoher Liquidität ergeben sich, da Projekte meist nicht sofort und in einem genau angegebenen Zeitrahmen umgesetzt werden können, da im öffentlichen Raum andere Player und Rahmenbedingungen einbezogen werden müssen, deren Tempo nicht gesteuert werden kann. Auch Großprojekte können nicht innerhalb eines Jahres umgesetzt werden.

Kunst im öffentlichen Raum GmbH		100% Beteiligung der Stadt Wien
Jahr der Beteiligung:	2012	
Geschäftsgruppe:	Kultur und Wissenschaft	
Firmendaten:	Anschrift: Hörnesgasse 2/1, 1030 Wien; FBNr: 297724f; Website: www.koer.or.at	

Geschäftsführung

TAIG Martina

kein Aufsichtsrat

Mobilitätsagentur Wien GmbH

Gesellschaftszweck

Gegenstand der Mobilitätsagentur Wien GmbH ist die Förderung einer umweltverträglichen Mobilität im Wiener Verkehrsnetz. Insbesondere soll durch eine Attraktivierung des Öffentlichen Raums, mit breiterer positiver Imagebildung der Anteil der Fußgängerinnen und Fußgänger am Modal Split auf hohem Niveau gehalten und der Radverkehrsanteil kontinuierlich und nachhaltig erhöht werden.

Kennzahlen

Finanzkennzahlen UGB	2023	2022
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	665	559
Eigenkapital	358	394
Nennkapital	35	35
Jahresergebnis	-36	115
Umsatzerlöse	2.779	2.544
Investitionen	1	49
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	0	0

Personalkennzahlen	2023	2022
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	14,0	12,0
Lehrlinge	0	0

Individuelle Leistungskennzahlen	2023	2022
	Anzahl der Ausleihen pro Grätzlrad pro Jahr/pro Quartal	103
Anzahl begutachtete Infrastrukturprojekte	1 269	-
ausbezahltes Fördervolumen in TEUR	704	-

Kommentar zum Geschäftsjahr 2023

Im Jahr 2023 trat der neue Leistungsvertrag zwischen der Mobilitätsagentur Wien GmbH und der Stadt Wien in Kraft. Das Aufgabenspektrum wuchs damit um die Koordination von Sharingangeboten zu klimaverträglicher Mobilität, sowie um die Koordination von Infrastrukturprojekten für Rad- und Fußverkehr. Diese beiden Bereiche bilden sich auch in den oben genannten individuellen Leistungskennzahlen ab. Jedes der 26 Grätzlräder wurde im Jahr 2023 rund 103 mal gebucht. Die Transportfahrradförderung wurde aufgrund der hohen Nachfrage aufgestockt. Im Zuge des Jahresabschlusses 2023 wurde die Rücklage iHv 100 TEUR aufgelöst. Diese wurde wie geplant für das Projekt Supergrätzl Favoriten verwendet. Für weitere Projekte zur Förderung der aktiven Mobilität wurde eine neue Rücklage iHv von 120 TEUR gebildet.

Mobilitätsagentur Wien GmbH		100% Beteiligung der Stadt Wien
Jahr der Beteiligung:	2011	
Geschäftsgruppe:	Innovation, Stadtplanung und Mobilität	
Firmendaten:	Anschrift: Große Sperrlgasse 4, 1020 Wien; FBNr: 370619d; Website: www.mobilitaetsagentur.at	

Geschäftsführung

BLUM Martin

kein Aufsichtsrat

MuseumsQuartier Errichtungs- und BetriebsgesmbH

Gesellschaftszweck

Die MuseumsQuartier Errichtungs- u. BetriebsgesmbH zeichnete sich für die Planung und den Bau des MuseumsQuartiers Wien verantwortlich, das mit rund 60 kulturellen Einrichtungen nicht nur eines der weltweit größten Kunst- und Kulturareale, sondern mit seinen Innenhöfen, Cafés und Shops auch eine Oase der Ruhe und Erholung inmitten der Stadt ist. Die MuseumsQuartier Errichtungs- u. BetriebsgesmbH ist für die Erhaltung, die Liegenschaftsverwaltung und die Betriebsführung des MuseumsQuartiers verantwortlich. Des Weiteren gehören das Standortmarketing sowie die Gestaltung des Rahmen- und Freizeitprogrammes am Areal zum Zweck der Gesellschaft.

Kennzahlen

Finanzkennzahlen UGB	2023	2022
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	33.033	38.247
Eigenkapital	3.705	3.466
Nennkapital	182	182
Jahresergebnis	239	1.078
Umsatzerlöse	12.104	9.542
Investitionen	643	218
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	426	416

Personalkennzahlen	2023	2022
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	45,4	39,0
Lehrlinge	0	0

Individuelle Leistungskennzahlen	2023	2022
	Anzahl Ticketverkäufe	36 512	26 472
Mieterlöse in TEUR	1.897	1.650
Shoperlöse in TEUR	466	401

Kommentar zum Geschäftsjahr 2023

Im Geschäftsjahr 2023 wurde seitens der MuseumsQuartier Errichtungs- und BetriebsgesmbH eine Vielzahl an Projekten umgesetzt. Im Bereich der Erhaltungsaufwendungen (Gebäude und technische Anlagen) sind insbesondere Teileleistungen für die Aufzugssanierungen, die Erneuerung der Mess-, Steuer- und Regeltechnik, sowie die Erneuerung der Brandmeldeanlagen zu erwähnen. Im Rahmen von "MQ goes green" wurde der erste Teil der mobilen Begrünungen am Areal erfolgreich in den Haupthof integriert. Auf der begrünten MQ Sommerbühne wurde ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm gezeigt und im Haupthof die Solarskulptur von Judith Fegerl installiert. Anlässlich des Jubiläumsjahres "300 Jahre Johann Bernhard Fischer von Erlach" wurden zwei halbrunde Nischen der Hauptfassade künstlerisch gestaltet. Im Geschäftsjahr 2023 durfte sich das MuseumsQuartier über rund 5,2 Mio Besucher*innen freuen.

MuseumsQuartier Errichtungs- und BetriebsgesmbH

25% Beteiligung der Stadt Wien

Jahr der Beteiligung:	1991
Geschäftsgruppe:	Kultur und Wissenschaft
Firmendaten:	Anschrift: Museumsplatz 1, 1070 Wien; FBNr: 40592w; Website: www.mqw.at

Geschäftsführung

LEIDL Bettina

Aufsichtsrat (Kapitalvertretung), Funktionsperiode bis 2026

MENASSE Peter (Vors)

KLAUS Elisabeth

KANTA Helene (1. Vors Stv)

LOICHT Stefan

LÖCKER Daniel (2. Vors Stv)

SAHL Reinhold

HAAS Claudia

SCHINDLER Norbert

Nationale Anti Doping Agentur Austria GmbH

Gesellschaftszweck

Die Nationale Anti Doping Agentur (NADA) Austria GmbH ist eine unabhängige Dopingkontrollereinrichtung gemäß Anti-Doping Bundesgesetz. Sie versteht sich als eine Serviceeinrichtung für den sauberen österreichischen Sport. Ihre wichtigste Aufgabe ist der Schutz der sauberen Sportlerinnen und Sportler durch präventive und repressive Anti-Doping Arbeit.

Kennzahlen

Finanzkennzahlen UGB	2023	2022
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	1.702	1.592
Eigenkapital	975	972
Nennkapital	35	35
Jahresergebnis	3	38
Umsatzerlöse	3.896	3.509
Investitionen	60	159
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	80	73

Die Kennzahl Umsatzerlöse enthält auch nicht USt-pflichtige öffentliche Zuschüsse.

Personalkennzahlen	2023	2022
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	13,5	13,0
Lehrlinge	0	0

Individuelle Leistungskennzahlen	2023	2022
	Anzahl Kontrollen nationales Programm	2 344	2 263
Anzahl bestellte Kontrollen	475	568
Anzahl Vorträge Sportler, Funktionäre und Trainer	399	221

Kommentar zum Geschäftsjahr 2023

Nach zwei aufeinanderfolgenden Jahren mit Olympischen und Paralympischen Spielen fand der Sport 2023 wieder in seine geordneten Bahnen. Im Kontrollbereich lag die NADA in Summe leicht über dem Vorjahresniveau, während es bei der Präventionsarbeit einen Rekord an Vorträgen gab. Die erfolgreiche Arbeit der verschiedenen Abteilungen der NADA führte auch im Rahmen einer Überprüfung der Code Compliance der NADA durch die World Anti-Doping Agency (WADA) zu einem positiven Ergebnis. Im Rahmen des zweitägigen Audits wurden vor allem die Bereiche Prävention und Intelligence & Investigations als Best Practice Beispiele hervorgehoben.

Nationale Anti Doping Agentur Austria GmbH		5% Beteiligung des Landes Wien
Jahr der Beteiligung:	2008	
Geschäftsgruppe:	Soziales, Gesundheit und Sport	
Firmendaten:	Anschrift: Gertrude-Fröhlich-Sandner-Straße 13, Top 6, 1100 Wien; FBNr: 313092f; Website: www.nada.at	

Geschäftsführung

CEPIC Michael

kein Aufsichtsrat

Nationalpark Donau-Auen GmbH

Gesellschaftszweck

Zweck der Nationalpark Donau-Auen GmbH ist die Errichtung und Erhaltung eines Nationalparks im Bereich der Donau-Auen in und östlich von Wien.

Kennzahlen

Finanzkennzahlen UGB	2023	2022
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	9.249	9.101
Eigenkapital	2.070	1.904
Nennkapital	36	36
Jahresergebnis	166	-80
Umsatzerlöse	1.001	1.017
Investitionen	414	725
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	632	631

Personalkennzahlen	2023	2022
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	24,0	23,0
Lehrlinge	0	0

Individuelle Leistungskennzahlen	2023	2022
	Verwaltete Flächen im Nationalpark in Hektar	9 600	9 600

Kommentar zum Geschäftsjahr 2023

Im Jahresergebnis 2023 zeigen sich die deutlich höheren Personal- und Betriebskosten auf Grund der generellen Teuerungsentwicklung. Durch sparsamen Einsatz der Mittel sowie Fördermittelrückflüsse konnte ein ausgeglichenes Ergebnis erzielt werden. Es ist davon auszugehen, dass die langfristigen Auswirkungen der geopolitischen Lage (Krieg in der Ukraine) und die gegenwärtige wirtschaftliche Situation (Inflation, Energiekrise) die zukünftigen Entwicklungs- und Gestaltungsmöglichkeiten auch weiterhin ökonomisch stark beeinflussen oder verändern werden.

Nationalpark Donau-Auen GmbH

25% Beteiligung des Landes Wien

Jahr der Beteiligung:	1996
Geschäftsgruppe:	Klima, Umwelt, Demokratie und Personal
Firmendaten:	Anschrift: Schlossplatz 1, 2304 Orth an der Donau; FBNr: 153254z; Website: www.donauauen.at

Geschäftsführung

KLAUSER Edith

kein Aufsichtsrat

Österreich Wein Marketing GmbH

Gesellschaftszweck

Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von Marketingmaßnahmen für österreichischen Wein, insbesondere für Weine der Herkunft Niederösterreich, Burgenland, Steiermark und Wien. Die Gesellschaft, deren Tätigkeit nicht auf die Gewinnerzielung sondern auf die Erfüllung eines gemeinnützigen Zweckes gerichtet ist, bezweckt a) die Förderung und Sicherung des Absatzes von österreichischem Wein, b) die Erschließung und Pflege von Märkten für Wein im In- und Ausland sowie die Verbesserung des Vertriebes, c) die Förderung von allgemeinen Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung und -sicherung von Wein und d) die Förderung sonstiger Marketingmaßnahmen (insbesondere damit zusammenhängender Serviceleistungen und Personalkosten). Ziel der Gesellschaftstätigkeit ist dabei immer die Förderung der Allgemeinheit und nicht die Förderung einzelner Unternehmen oder deren Marken.

Kennzahlen

Finanzkennzahlen UGB	2023	2022
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	8.010	8.771
Eigenkapital	6.682	7.645
Nennkapital	73	73
Jahresergebnis	-3.804	-2.126
Umsatzerlöse	1.391	1.204
Investitionen	264	195
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	37	36

Personalkennzahlen	2023	2022
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	27,8	26,0
Lehrlinge	0	0

Individuelle Leistungskennzahlen	2023	2022
	Website Unique Visitors	527 821	482 063
ÖWM Exportveranstaltungen (online, hybrid, vor Ort)	160	99
Berichterstattung weltweit (Anzahl Artikel)	30 168	27 194

Kommentar zum Geschäftsjahr 2023

Bereits 2022 hatte sich abgezeichnet, dass das Ende der Corona-Pandemie nicht gleichbedeutend mit einer raschen Erholung des Markts sein würde. Der Krieg in der Ukraine sowie die steigende Inflation und hohe Zinsraten sorgten für schwere wirtschaftliche Verwerfungen – insbesondere in Form hoher Kostensteigerungen. Diese bremsten die Marktdynamik im In- und Ausland, der Weinabsatz kam 2023 überall unter Druck. Am Heimmarkt zeigte der Weinverkauf in der heimischen Gastronomie wieder nach oben, jedoch wurde das Vor-Corona-Niveau nicht erreicht. Dadurch konnten auch die Verluste, die der Handel 2023 verzeichnen musste, nicht ausgeglichen werden. Das Resultat spüren Österreichs Winzer*innen deutlich. Um darauf zu reagieren, hat die Österreich Wein Marketing (ÖWM) die Heimmarkt-Maßnahmen im Herbst und Winter 2023 aufgestockt: verkaufsfördernde Aktivitäten für Handel, Gastronomie und Weintourismus sowie einen Bewerbungsschwerpunkt in Westösterreich, wo in der Wintersaison viel heimischer Wein verkauft wird. Zusätzlich wurde die Nachfrage nach österreichischem Wein mit einer landesweiten Kampagne auf Social Media stimuliert. Die ÖWM hat 2023 die exportfördernden Maßnahmen forciert. Einerseits war die ÖWM in den einzelnen Exportmärkten mit Veranstaltungen, Werbemaßnahmen und Kooperationen sehr aktiv. Andererseits wurden dutzende Fachreisen nach Österreich organisiert und hunderte internationale Fachgäste ins Land geholt, damit diese direkt vor Ort Geschäftskontakte knüpfen konnten. Fakt ist aber: Auch international spürt die ÖWM teils eine gedämpfte Nachfrage nach Wein. Konnten bis 2022 – trotz Corona – noch gute Exportzuwächse erzielt werden, so muss man 2023 wohl von einem Jahr mit einem geringen Zuwachs ausgehen. Darauf deuten jedenfalls die Zahlen in den ersten neun Monaten hin, wobei sich die einzelnen Exportmärkte sehr unterschiedlich verhielten: Manche Länder wie Deutschland legten zu, andere gaben nach.

Österreich Wein Marketing GmbH

10% Beteiligung des Landes Wien

Jahr der Beteiligung:	1987
Geschäftsgruppe:	Klima, Umwelt, Demokratie und Personal
Firmendaten:	Anschrift: Prinz-Eugen-Straße 34, 1040 Wien; FBNr: 78209p; Website: www.oesterreichwein.at

Geschäftsführung

YORKE Christopher

Aufsichtsrat (Kapitalvertretung), Funktionsperiode bis 2025

SCHMUCKENSLAGER Johannes (Vors)	KIRCHWEGER Christian
GLATT Josef (1. Vors Stv)	LIEGENFELD Andreas
WOHLMUTH Gerhard (2. Vors Stv)	OSCHEP Herbert
FISCHER Alexander	PODSEDIK Thomas
GRIEßER Franz	SCHACHENHUBER Johannes
HARTL Heinrich	SIESS Matthias

Schauspielhaus Wien GmbH

Gesellschaftszweck

Die Schauspielhaus Wien GmbH führt einen Theaterbetrieb, der in erster Linie Eigenproduktionen erstellt, mit dem Schwerpunkt auf Ur- und Erstaufführungen. Ein großes Anliegen ist die Förderung von jungen Autorinnen und Autoren.

Kennzahlen

Finanzkennzahlen UGB	2023	2022
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	1.312	541
Eigenkapital	126	124
Nennkapital	35	35
Jahresergebnis	2	40
Umsatzerlöse	2.670	2.410
Investitionen	315	22
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	2.237	1.820

Die Kennzahl Umsatzerlöse enthält auch nicht USt-pflichtige öffentliche Zuschüsse.

Personalkennzahlen	2023	2022
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	35,0	32,0
Lehrlinge	2	2

Individuelle Leistungskennzahlen	2023	2022
	Auslastung in %	83,00	73,00
Anzahl Besucher*innen ohne Gastspiele	18 041	13 232
Anzahl Veranstaltungen ohne Gastspiele	194	178

Kommentar zum Geschäftsjahr 2023

Das Kalenderjahr 2023 stand unter dem Zeichen eines Direktionswechsels. Tomas Schweigen hat sich unter dem Titel "Unplugged" mit Wiederaufnahmen der erfolgreichsten Produktionen seiner Amtszeit und dem Abschlussabend "The Very End of it All and Everything" verabschiedet. Davor wurde auf dem Heldenplatz sehr erfolgreich "Du Herbert" von Lydia Haider gezeigt. Die neue Leitungsgruppe, bestehend aus Martina Grohmann, Tobias Herzberg, Marie Bues und Mazlum Nergiz, hat äußerst erfolgreich mit "Bühnenbeschimpfung" und den Koproduktionen "Die vielen Stimmen meines Bruders" sowie "Wunder" eröffnet. Aufgrund eines Teuerungsausgleichs in der Höhe von 200 TEUR konnten die Löhne um 7% erhöht werden. Dank der Zusage von Investitionskostenzuschüssen seitens der Stadt Wien und des Bundesministeriums für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (BMKÖS) für Energieeffizienzsteigerungen und den Einbau einer zeitgemäßen Brandmeldeanlage konnte im Herbst mit dringend notwendig gewordenen Investitionen in die Modernisierung und Ökologisierung des Schauspielhauses begonnen werden.

Schauspielhaus Wien GmbH		100% Beteiligung der Stadt Wien
Jahr der Beteiligung:	2001	
Geschäftsgruppe:	Kultur und Wissenschaft	
Firmendaten:	Anschrift: Porzellangasse 19, 1090 Wien; FBNr: 211601d; Website: www.schauspielhaus.at	

Geschäftsführung

GROHMANN Martina
RIESENHUBER Matthias

kein Aufsichtsrat

Stadt Wien Kunst GmbH

Gesellschaftszweck

Die Stadt Wien Kunst GmbH ist die Trägergesellschaft und das organisatorische Dach für die Institutionen „Kunsthalle Wien“ und das „Foto Arsenal Wien“ sowie das hier eingebundene biennial stattfindende „Foto Wien Festival“. Zweck und Gegenstand der Gesellschaft sollen durch Führungen von Kunst-/Kulturinstitutionen insbesondere durch die Organisation, Durchführung und Präsentation von Ausstellungen und Veranstaltungen, wie auch jede Art von Kunstvermittlung und der Herausgabe von Publikationen, erreicht werden. Die Tätigkeit der Stadt Wien Kunst GmbH ist nicht auf Gewinn ausgerichtet.

Kennzahlen

Finanzkennzahlen UGB	2023	2022
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	3.841	4.258
Eigenkapital	748	1.493
Nennkapital	35	35
Jahresergebnis	-745	160
Umsatzerlöse	781	395
Investitionen	291	65
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	5.333	6.700

Personalkennzahlen	2023	2022
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	48,8	46,0
Lehrlinge	0	0

Individuelle Leistungskennzahlen	2023	2022
	Anzahl Zahlende Besucher*innen Kunsthalle Wien	24 450
Anzahl Zahlende Besucher*innen Foto Arsenal Wien	6 226	-
Anzahl Ausstellungen und Veranstaltungen Kunsthalle Wien	22	-
Anzahl Ausstellungen und Veranstaltungen Foto Arsenal Wien	8	-

Kommentar zum Geschäftsjahr 2023

Aus organisatorischer Sicht war das Jahr 2023 durch die Vorbereitung der Weiterentwicklung der Stadt Wien Kunst GmbH (SWK) geprägt, denn ab dem Jahr 2024 finden sich unter dem Dach der SWK auch die Institutionen Kunst im öffentlichen Raum sowie das Atelierhaus Wien. Im Jahr 2023 war die Stadt Wien Kunst GmbH gesellschaftsrechtlicher Träger der Institutionen Kunsthalle Wien und Foto Arsenal Wien sowie für das hier eingebundene biennial stattfindende Festival Foto Wien. Die Kunsthalle Wien hat 2023 22 Ausstellungen und Veranstaltungen organisiert und präsentiert. Weiters wurden Führungen, Workshops, Booklets und Kataloge realisiert. Das Foto Arsenal Wien organisierte im ersten Jahr des Bestehens 8 Ausstellungen und Veranstaltungen in den Interimsräumlichkeiten im MQ. Die Foto Wien 2023 umfasste 300 Veranstaltungen an 110 verschiedenen Orten und präsentierte 350 Künstler*innen. Betreffend der Gewinn- und Verlustrechnung ist anzuführen, dass die Erlöse aus dem Kulturbetrieb etwas hinter den Erwartungen lagen. Die Budgetüberschreitung in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen ist auf zusätzliche Kosten im Zusammenhang mit der Weiterentwicklung der SWK zurückzuführen. Der Verlust des aktuellen Jahres wurde durch dafür im Vorjahr gebildete Rücklagen finanziert.

Stadt Wien Kunst GmbH		100% Beteiligung der Stadt Wien
Jahr der Beteiligung:	2012	
Geschäftsgruppe:	Kultur und Wissenschaft	
Firmendaten:	Anschrift: Museumsplatz 1, 1070 Wien; FBNr: 375512z; Website: www.stadtwnkunst.at	

Geschäftsführung

KUZMITS Wolfgang

Aufsichtsrat (Kapitalvertretung), Funktionsperiode bis 2025

LESSING Hannah Miriam (Vors)

GRAUSAM Alexandra

MENZ Siegfried (Vors Stv)

Stadt Wien Marketing GmbH

Gesellschaftszweck

Die Stadt Wien Marketing GmbH (SWM) wurde im März 1999 gegründet, um im Auftrag der Stadt Wien Events in der Bundeshauptstadt zu unterstützen, zu fördern und durchzuführen. Das größte Anliegen dabei ist, Wien sowohl für die Wienerinnen und Wiener als auch für alle in- und ausländischen Gäste stets attraktiv, lebens- und liebenswert zu machen. Neben den zahlreichen Eigenveranstaltungen (wie bspw. ‚Wiener Eistraum‘ und ‚Silvesterpfad‘ etc) steht auch die Kooperation mit anderen Veranstaltern im Vordergrund.

Kennzahlen

Finanzkennzahlen UGB	2023	2022
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	30.739	29.683
Eigenkapital	22.060	21.659
Nennkapital	600	600
Jahresergebnis	402	108
Umsatzerlöse	25.799	22.327
Investitionen	1.392	2.477
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	5	5

Personalkennzahlen	2023	2022
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	31,0	30,0
Lehrlinge	0	0

Individuelle Leistungskennzahlen	2023	2022
	Anzahl Projekte	95	89
Anzahl Events	236	183
Anzahl Veranstaltungstage	403	362

Kommentar zum Geschäftsjahr 2023

Im Geschäftsjahr 2023 hat sich die SWM trotz wirtschaftlicher Herausforderungen wie hoher Inflation erfolgreich entwickelt. Dem Unternehmen gelang es, die geplanten Agenturleistungen zu übertreffen und zusätzliche Aufträge in der angestrebten Höhe zu sichern. Der Wiener Eistraum konnte mehrere Maßnahmen zur Energiereduktion präsentieren und an das vorpandemische Niveau anknüpfen. Das Film Festival ging Kooperationen mit der Staatsoper, den Vereinigten Bühnen und ORF III ein, der Wiener Christkindlmarkt wurde international für sein neues Konzept gelobt, am Wiener Silvesterpfad konnten mehr als 800 000 Gäste ins neue Jahr starten und der Vorteilsclub verzeichnete zum Jahresende fast 150 000 Mitglieder und intensivierte 2023 seine Social Media Präsenz. Abseits der großen City Events wurden zahlreiche weitere Veranstaltungen und Projekte durchgeführt, darunter das „Mistfest“ die „Lange Nacht der Wiener Märkte“, das „Sicherheitsfest“, der „Blumenball“ oder die „Klima Tour“. Ganzjährig wurden die Magistratsabteilungen MA 18, MA 20, MA 42, MA 45 und Wien Kanal betreut.

Stadt Wien Marketing GmbH		100% Beteiligung der Stadt Wien
Jahr der Beteiligung:	1999	
Geschäftsgruppe:	Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke	
Firmendaten:	Anschrift: Kolingasse 11/7, 1090 Wien; FBNr: 181636m; Website: www.wien-event.at	

Geschäftsführung

DRAXLER Michael
WEIS Paul

Aufsichtsrat (Kapitalvertretung), Funktionsperiode bis 2026

HILLERER Walter (Vors) ENZI Marion
KETTNER Norbert (Vors Stv) HOFSTÄTTER Eva-Maria
CSEFAN Gerald

Tanzquartier-Wien GmbH

Gesellschaftszweck

Die Tanzquartier-Wien GmbH (TQW) bezweckt die Förderung von Kunst und Kultur, sowie die Förderung der Wissenschaft. Ihre Tätigkeit ist nicht auf Gewinn gerichtet. Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung, die Aufführung und die Weiterentwicklung von zeitgenössischem Tanz und zeitgenössischer Performancekunst, einschließlich der Dokumentation und Erforschung dieser Kunstsparten und Förderung des Verständnisses für diese Kunstsparten, insbesondere am Standort im Komplex des Museumsquartiers in Wien.

Kennzahlen

Finanzkennzahlen UGB	2023	2022
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	1.802	1.637
Eigenkapital	36	36
Nennkapital	35	35
Jahresergebnis	0	0
Umsatzerlöse	320	172
Investitionen	43	67
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	3.520	3.200

Personalkennzahlen	2023	2022
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	28,0	25,0
Lehrlinge	0	0

Individuelle Leistungskennzahlen	2023	2022
	Zuschuss pro Besucher*in in EUR	77	91
Auslastung in %	93,55	84,00
Eigendeckung in %	29,39	15,00

Kommentar zum Geschäftsjahr 2023

Die Auftritte von Florentina Holzingers Kompanie mit dem Stück „Ophelia's Got Talent“ im Frühjahr und Herbst 2023 übertrafen alle Erwartungen. Die hauseigene Nachwuchscompany PARASOL führte ihre erarbeiteten Performances unter der Leitung von Kroot Jurak im Juni, sowie unter Oleg Soulimenko im Dezember, erfolgreich auf. Die Choreographic Platform Austria (CPA), durchgeführt in Kooperation mit dem Festspielhaus St. Pölten und brut, gefördert von der Stadt Wien (MA7), dem Bund (Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (BMKÖS)) und allen Bundesländern, wurde mit über 92% Auslastung ebenfalls erfolgreich durchgeführt und von zahlreichen Veranstalter*innen aus dem In- und Ausland besucht. Das Projekt "Dance on Tour Austria" (DOTA) unterstützte auch 2023 wieder Nachwuchskünstler*innen bei Auftritten außerhalb Österreichs, gefördert durch das Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten (BMEIA). Schwerpunkt beim Theorieprogramm war die TQW-Winter School „Dance Class“ im Jänner. Die TQW-Trainingsangebote haben saisonal durchgängig stattgefunden. Diverse Umbau- und Renovierungsarbeiten wurden im Geschäftsjahr durchgeführt. Ein Klimabonus für nachhaltige Beleuchtung in den Studios wurde 2023 bewilligt, das Projekt wird bis Ende Mai 2024 umgesetzt.

Tanzquartier-Wien GmbH		100% Beteiligung der Stadt Wien
Jahr der Beteiligung:	2001	
Geschäftsgruppe:	Kultur und Wissenschaft	
Firmendaten:	Anschrift: Museumsplatz 1, 1070 Wien; FBNr: 205157b; Website: www.tqw.at	

Geschäftsführung

HEIDER-LINTSCHINGER Ulrike
KOGLER Bettina

kein Aufsichtsrat

TELEREAL Telekommunikationsanlagen GmbH

Gesellschaftszweck

Die Aufgabe der TELEREAL Telekommunikationsanlagen GmbH ist es, den Mobilfunkausbau nach den Vorgaben der Stadt Wien zu kontrollieren und als Schnittstelle zwischen den Dienststellen und Abteilungen einerseits und den Mobilfunkbetreibern andererseits zu agieren. Die TELEREAL, die weder Errichterfirma noch Betreiber ist, verwaltet und kontrolliert im Auftrag der Stadt Wien Mobilfunkstandorte sämtlicher Mobilfunkbetreiber, sowohl für neu zu errichtende als auch bereits in Betrieb befindliche Anlagen.

Kennzahlen

Finanzkennzahlen UGB	2023	2022
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	4.843	3.971
Eigenkapital	4.480	3.724
Nennkapital	35	35
Jahresergebnis	1.437	1.315
Umsatzerlöse	14.047	11.904
Investitionen	52	17
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	0	0

Personalkennzahlen	2023	2022
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	6,0	5,0
Lehrlinge	0	0

Individuelle Leistungskennzahlen	2023	2022
	Anzahl betreute Standorte	915	772
Umsatz pro Mitarbeiter*in in TEUR	2.341	2.381
Umsatz pro Standort in TEUR	15	15

Kommentar zum Geschäftsjahr 2023

Die wesentlichen Kennzahlen wie Umsatz (+5,8%), Jahresergebnis (+6,2%) und Cash-Flow (+15%) sind besser ausgefallen als geplant. Diese Verbesserungen können nicht isoliert auf einzelne Maßnahmen zurückgeführt werden, sondern sind das Ergebnis allgemeiner wirtschaftlicher Entwicklungen (wenn es um den Ausbau/Umbau des Funknetzes geht) und dem Bestreben der Geschäftsführung die vorhandenen Mittel effizient und sparsam einzusetzen.

TELEREAL Telekommunikationsanlagen GmbH

25% Beteiligung der Stadt Wien

Jahr der Beteiligung:	2000
Geschäftsgruppe:	Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke
Firmendaten:	Anschrift: Mollardgasse 8/Top 19, 1060 Wien; FBNr: 203943t; Website: www.telereal.at

Geschäftsführung

SOLDO Karlo

Aufsichtsrat (Kapitalvertretung), Funktionsperiode bis 2030

MÖRTL Gerhard (Vors)

PANNAGL Norbert

FLECK Wilhelm (Vors Stv)

SCHUSTER Werner

Theater in der Josefstadt Betriebsgesellschaft m.b.H.

Gesellschaftszweck

Die „Theater in der Josefstadt“ Betriebsgesellschaft m.b.H. hat als Geschäftszweck die Pflege und Förderung der dramatischen Weltliteratur und der deutschsprachigen Theaterkunst, unter besonderer Berücksichtigung der österreichischen Literatur und unter Bedachtnahme auf die zeitgenössische Dramatik, für die Allgemeinheit, insbesondere für die theaterinteressierte Öffentlichkeit. Ziel ist die langfristige Sicherung der Existenz des Theaters in der Josefstadt und der Kammerspiele als Schauspielertheater in traditioneller Gesinnung, auf höchstem Niveau und unter künstlerischer Ausrichtung nach internationalen Maßstäben, dies bei größtmöglicher Wahrung künstlerischer Entscheidungsfreiheit und zwar vorrangig als Ensemble- und Repertoiretheater und besonderer Bedachtnahme auf das Interesse und Vertrauen seines Publikums. Auch die Förderung des jungen Publikums ist Bestandteil des kulturellen Bildungsauftrags der Theater.

Kennzahlen (abweichendes Geschäftsjahr mit Stichtag 31.08.)

Finanzkennzahlen UGB	2022/23	2021/22
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	26.250	26.605
Eigenkapital	3.826	3.883
Nennkapital	36	36
Jahresergebnis	-57	637
Umsatzerlöse	7.110	6.275
Investitionen	183	156
	2023	2022
	TEUR	TEUR
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	11.100	9.500

Personalkennzahlen	2022/23	2021/22
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	325,0	364,0
Lehrlinge	4	5

Individuelle Leistungskennzahlen	2022/23	2021/22
	Besucher*innen	196 952	161 674
Neuinszenierungen	12	18
Auslastung in %	80,57	73,00

Kommentar zum Geschäftsjahr 2022/23

Die „Theater in der Josefstadt“ Betriebsgesellschaft m.b.H. hat im Geschäftsjahr 2022/23 zwei Spielstätten betrieben – das Theater in der Josefstadt und die Kammerspiele der Josefstadt. Das Pandemiegeschehen flachte im Geschäftsjahr 2022/23 deutlich ab, dennoch kam es, teils Corona-bedingt, zu weiteren Vorstellungsabsagen, kurzfristigen Spielplanänderungen und in dutzenden Vorstellungen zu Rollenübernahmen innerhalb des Ensembles aufgrund von Erkrankungen. Im Geschäftsjahr 2022/23 fanden im Theater in der Josefstadt 14 Produktionen (davon 7 Wiederaufnahmen) und in den Kammerspielen 13 Produktionen (davon 8 Wiederaufnahmen) statt. Die Besucher*innenanzahl belief sich im Theater in der Josefstadt bei 518 Repertoirevorstellungen und den Sonderveranstaltungen auf insgesamt 196 952 Besucher*innen.

Theater in der Josefstadt Betriebsgesellschaft m.b.H.		0,2% Beteiligung der Stadt Wien
Jahr der Beteiligung:	2005	
Geschäftsgruppe:	Kultur und Wissenschaft	
Firmendaten:	Anschrift: Josefstädter Straße 26, 1080 Wien; FBNr: 72124s; Website: www.josefstadt.org	

Geschäftsführung

FÖTTINGER Herbert
GÖTZ Alexander

Aufsichtsrat (Kapitalvertretung), Funktionsperiode bis 2024

DROZDA Thomas (Vors) SCHIEßL-FOGGENSTEINER Eva
BUCHLEITNER Klaus (Vors Stv) TORGGLER Hellwig
FORKE Arne WINKLER-KOMAR Brigitte
RACHINGER Johanna

Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) Gesellschaft m.b.H.

Gesellschaftszweck

Die Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) Gesellschaft m.b.H. koordiniert den öffentlichen Verkehr von mehr als 40 Verkehrsunternehmen auf über 900 Bus- und Bahnlinien in der Ostregion Österreichs und gewährleistet ein einheitliches Tarifangebot im Verkehrsverbund. Die Gesellschaft ist selbst Auftraggeber für die meisten Verkehrsunternehmen in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland und fungiert als Clearingstelle für die Einnahmeverteilung zwischen den Verkehrsunternehmen im Verkehrsverbund.

Kennzahlen

Finanzkennzahlen UGB	2023	2022
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	163.116	125.797
Eigenkapital	32.809	31.465
Nennkapital	100	100
Jahresergebnis	-10.538	-9.370
Umsatzerlöse	713.453	623.548
Investitionen	478	397
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	62.881	50.230

Die Kennzahl Umsatzerlöse enthält auch nicht USt-pflichtige öffentliche Zuschüsse.

Personalkennzahlen	2023	2022
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	140,8	136,0
Lehrlinge	3	3

Individuelle Leistungskennzahlen	2023	2022
	verkaufte Tickets in Mio	54,63
Fahrgäste im VOR in Mio	1 019,90	958,00
Anzahl Haltestellen im VOR	10 793	10 800

Kommentar zum Geschäftsjahr 2023

Im Geschäftsjahr 2023 verzeichnete der VOR einen neuen Rekord im Bereich Fahrgäste mit rund 1,02 Mrd beförderten Personen. Diese Steigerung von 6,51% im Vergleich zum Vorjahr ist vor allem auf das attraktive Ticketsortiment und die damit einhergehenden, steigenden Verkaufszahlen sowie den stetigen Ausbau des Angebots im öffentlichen Verkehr im VOR Gebiet zurückzuführen. Vertriebstechnisch konnten die regionalen Klimatickets sowie die Verkaufszahlen des Klimaticket Österreich monatlich stetig zulegen, per Ende 2023 wurden 56 615 Stück regionale Klimatickets verkauft, das Klimaticket Österreich verkaufte sich in der Ostregion 154 270 mal. Weiters wurde intensiv an der Implementierung des neuen Check-in-Check-out Systems CIAO gearbeitet, die Markteinführung ist für die 2. Jahreshälfte 2024 geplant. Im Kraftfahrlinienbereich kam es zu einer Erhöhung der bestellten km-Leistungen um rund 200 000 km auf 72,9 Mio km. Im September 2023 konnte im südlichen Weinviertel das erste regionale E-Bussystem inklusive Ladeinfrastruktur mit elf Bussen in Betrieb genommen werden.

Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) Gesellschaft m.b.H.

44% Beteiligung des Landes Wien

Jahr der Beteiligung:	1974
Geschäftsgruppe:	Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke
Firmendaten:	Anschrift: Europaplatz 3/3, 1150 Wien; FBNr: 117218f; Website: www.vor.at

Geschäftsführung

SCHROLL Wolfgang
ZIPPERER Karin

Aufsichtsrat (Kapitalvertretung), Funktionsperiode bis 2024

VALENTIN Erich (Vors) GERSTBAUER Gerald
WILFING Karl (Vors Stv) HALBARTH Sabine
DILLINGER Andreas

Vienna Film Commission GmbH

Gesellschaftszweck

Die Vienna Film Commission GmbH ist die zentrale Service- und Anlaufstelle für Dreharbeiten in Wien. Als Einrichtung der Stadt Wien unterstützt sie nationale und internationale Filmproduktionen bei Dreharbeiten in Wien. Das Service steht Film- und Fernsehproduktionen kostenlos zur Verfügung. Die Vienna Film Commission koordiniert Kommunikationsabläufe zwischen der Stadtverwaltung (Magistrat der Stadt Wien) und der Filmbranche, insbesondere bei der Erteilung von Drehgenehmigungen. Sie unterstützt bei der Suche nach geeigneten Motiven und Servicepartner*innen in der Branche. Darüber hinaus betreibt sie Lobbying für den Film und bewirbt Wien international als Dreh- und Produktionsstandort für Filme mit dem Ziel, nachhaltige Effekte für die Filmwirtschaft vor Ort zu erreichen. Die Gesellschaft ist nicht auf Gewinn gerichtet.

Kennzahlen

Finanzkennzahlen UGB	2023	2022
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	499	489
Eigenkapital	35	35
Nennkapital	35	35
Jahresergebnis	0	0
Umsatzerlöse	229	219
Investitionen	75	95
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	250	250

Personalkennzahlen	2023	2022
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	6,0	5,0
Lehrlinge	0	0

Individuelle Leistungskennzahlen	2023	2022
	Anzahl Einreichungen Filmprojekte	652	624
Anzahl Ansuchen um Drehgenehmigung	1 151	1 102
Anzahl Empfehlungsschreiben	1 151	1 203

Kommentar zum Geschäftsjahr 2023

Das Drehaufkommen in Wien hat sich 2023 nach den Pandemie Jahren endgültig konsolidiert und ist weiterhin im Aufwind. Die geschätzte Gesamtzahl an Wiener Drehtagen liegt bei rund 3 000. 104 internationale Projekte aus 22 Ländern wurden in Wien realisiert. Die Bewerbung des Standortes erfolgte bei den Filmmärkten in Cannes und Berlin und bei Branchenveranstaltungen in Los Angeles und London. Das digitale Antragsformular inklusive Verlinkung zum Stadtplan der Stadt Wien, zusätzlichen Uploadfunktionen, Autosave etc., wurde 2023 erfolgreich implementiert. Zahlreiche Locationtouren wurden durchgeführt, die umfangreichste für die Guy Ritchie Produktion „Fountain of Youth“. Brancheninformationsabende wurden mit der MA 42, der MA 49, der Prater Wien GmbH und der Universität Wien durchgeführt.

Vienna Film Commission GmbH		100% Beteiligung der Stadt Wien
Jahr der Beteiligung:	2009	
Geschäftsgruppe:	Kultur und Wissenschaft	
Firmendaten:	Anschrift: Karl-Farkas-Gasse 18, 1030 Wien; FBNr: 323447h; Website: www.viennafilmmcommissioin.at	

Geschäftsführung

STOISITS Marijana

kein Aufsichtsrat

Wien Holding Konzern, konsolidiert

Gesellschaftszweck

Die Wien Holding leistet mit ihren Unternehmen einen wesentlichen Beitrag als Wirtschafts- und Wohlfühlfaktor für Wien und steht für zukunftsorientierte und nachhaltige Projekte. Zu den wichtigsten Aufgaben gehören die strategische und operative Führung der gehaltenen Beteiligungen sowie die Verwaltung von Unternehmen der Stadt Wien. Die Unternehmen der Wien Holding arbeiten erfolgreich in den Bereichen Immobilienmanagement, Kultur, Veranstaltungsmanagement und Sport, Logistik und Mobilität sowie Digital, International und Services.

Kennzahlen

Finanzkennzahlen UGB	2023	2022
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	1.958.469	1.768.023
Eigenkapital	853.078	774.799
Nennkapital	13.000	13.000
Konzernjahresergebnis	15.375	21.018
Umsatzerlöse	332.568	310.044
Investitionen	176.675	78.871
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	134.604	107.713

Der Konsolidierungskreis des Wien Holding Konzerns ist unter Punkt 7 des vorliegenden Berichts zu finden.

Personalkennzahlen	2023	2022
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	1 998,0	2 077,0
Lehrlinge	15	15

Individuelle Leistungskennzahlen	2023	2022
	Anzahl vollkonsolidierte Unternehmen	60	57
Anzahl At Equity Unternehmen	11	11
Anzahl verwaltete Unternehmen inkl Töchter	6	6

Kommentar zum Geschäftsjahr 2023

Im Wirtschaftsjahr 2023 hat der Wien Holding Konzern in allen Geschäftsbereichen positive Entwicklungen verzeichnet und erwirtschaftete ein Konzernjahresergebnis in Höhe von 15,38 Mio. EUR. Die positiven Entwicklungen der Beteiligung Flughafen Wien sind im Finanzergebnis ersichtlich. Im Bereich Immobilien konnten in den Teilkonzernen ARWAG Holding Aktiengesellschaft und WSE Wiener Standortentwicklung GmbH diverse Projekte erfolgreich abgeschlossen werden. Im Bereich Logistik wurde die Errichtung der Filmproduktionshalle und im Veranstaltungsmanagement die Sanierung des "Theater an der Wien" weiter vorangetrieben. Der Medienbereich setzt weiterhin auf regionale Inhalte und Berichterstattungen sowie den Know-how-Transfer der Stadt Wien. Der Anstieg der Beteiligungen im Konzern begründet sich durch die Neugründungen der Wien Holding Sport GmbH, der WBK Wiener Bauprojekt Konsultation GmbH sowie der ARWAG Energy GmbH.

Wien Holding GmbH		99.99% Beteiligung der Stadt Wien
Jahr der Beteiligung:	1974	
Geschäftsgruppe:	Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke	
Firmendaten:	Anschrift: Universitätsstraße 11, 1010 Wien; FBNr: 39079w; Website: www.wienholding.at	

Geschäftsführung

GOLLOWITZER Kurt
OBLAK Sigrid
STRIBL Oliver

Aufsichtsrat (Kapitalvertretung), Funktionsperiode bis 2024

REST Karin (Vors)	GUGLER Hermann
GRIEBLER Dietmar (1. Vors Stv)	LEEB Stefan
MASCHEK Christoph (2. Vors Stv)	MILORADOVIC Marko
GOTTWALD Cordula	WENDLER Doris

Wiener Festwochen GesmbH

Gesellschaftszweck

Die Wiener Festwochen Gesellschaft m.b.H. ist einem offenen Kunstbegriff verpflichtet und bezweckt die Förderung von zeitgemäßen Kunst- und Kulturereignissen. Der Unternehmensgegenstand ist die Durchführung kulturell hochwertiger und innovativer Festwochen und Veranstaltungen ähnlicher Art, die unter anderem wichtige Impulse für das Kulturleben der Stadt geben sowie das reichhaltige Kulturangebot mit außergewöhnlichen Produktionen ergänzen und erweitern.

Kennzahlen

Finanzkennzahlen UGB	2023	2022
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	4.987	4.634
Eigenkapital	3.174	2.551
Nennkapital	35	35
Jahresergebnis	623	-155
Umsatzerlöse	1.925	1.889
Investitionen	78	90
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	11.700	10.700

Personalkennzahlen	2023	2022
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	60,0	62,0
Lehrlinge	0	0

Individuelle Leistungskennzahlen	2023	2022
	Auslastung in %	88,50	84,00
Anzahl Besucher*innen	282 756	314 535
Anzahl Vorstellungen	112	137

Kommentar zum Geschäftsjahr 2023

Nach mehreren pandemiegezeichneten Jahren durften die Festwochen 2023 viel neues und treues Publikum in den 20 Spielstätten des Festivals begrüßen. Augenfällig war dabei die Beteiligung junger Zielgruppen: im Vergleich zum Vorjahr konnten mehr als doppelt so viele Menschen unter 30 gezählt werden (+125 %). Trotz einiger Absagen konnten 40 495 Karten ausgegeben und eine Auslastung von 88,5 % erreicht werden. Inklusive Eröffnung wurden 282 756 Besucher*innen bei den Festwochen gezählt.

Wiener Festwochen GesmbH		100% Beteiligung der Stadt Wien
Jahr der Beteiligung:	1999	
Geschäftsgruppe:	Kultur und Wissenschaft	
Firmendaten:	Anschrift: Lehargasse 11, 1060 Wien; FBNr: 185404d; Website: www.festwochen.at	

Geschäftsführung

RAU Milo
VAKIANIS Artemis

Aufsichtsrat (Kapitalvertretung), gemäß §30c GmbHG

SCHOLTEN Rudolf (Vors) BECKER Erich
SALCHER Viktoria (Vors Stv) REITER Robert

Wiener Gesundheitsförderung gemeinnützige GmbH

Gesellschaftszweck

Die Wiener Gesundheitsförderung gemeinnützige GmbH (WiG) ist Ansprechpartnerin und Kompetenzstelle für Gesundheitsförderung in Wien und hat zum Ziel, gesunde Lebensweisen, gesunde Lebenswelten und die seelische Gesundheit der Wienerinnen und Wiener zu fördern. Ihr zentrales Anliegen ist es, einen Beitrag zur Chancengleichheit für ein gesundes bzw. gesünderes Leben zu leisten.

Kennzahlen

Finanzkennzahlen UGB	2023	2022
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	7.005	8.166
Eigenkapital	504	472
Nennkapital	35	35
Jahresergebnis	32	104
Umsatzerlöse	12.640	10.130
Investitionen	16	35
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	0	0

Die Kennzahl Umsatzerlöse enthält auch nicht USt-pflichtige öffentliche Zuschüsse.

Personalkennzahlen	2023	2022
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	59,8	48,0
Lehrlinge	0	0

Individuelle Leistungskennzahlen	2023	2022
	Anzahl Gesundheitsförderungsprojekte	76	75
Anzahl Besucher*innen bei Veranstaltungen und Tagungen	9 950	13 537
Anzahl Beratungen	2 897	2 336

Kommentar zum Geschäftsjahr 2023

Die WiG will mit ihren Projekten und Programmen alle in Wien lebenden Menschen zu gesünderen Lebensweisen ermächtigen, unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft oder sozioökonomischem Status. Gleichzeitig sollen – eingebettet in eine Health in All Policies-Strategie der Stadt Wien – die unmittelbaren Lebenswelten der Wiener Bevölkerung gesundheitsförderlicher gestaltet werden. Der Fokus liegt dabei immer auf einem ganzheitlichen Gesundheitsansatz und auf dem Ziel, die gesundheitliche Chancengerechtigkeit in Wien zu erhöhen. Dafür wird direkt mit den (insbesondere vulnerablen) Zielgruppen gearbeitet – in Bildungseinrichtungen, Jugendorganisationen, Betrieben oder Senior*inneneinrichtungen. In der schrittweisen Ausweitung des Programms „Gesunde Bezirke“ liegt die Chance, dass alle Wiener*innen noch einfacher einen Zugang zu gesundheitsförderlichen Angeboten haben und davon profitieren. Neben dem unbefristeten Leistungsvertrag mit der Stadt Wien ist die WiG stets bestrebt, Drittmittel für die Umsetzung ihrer Projekte zu lukrieren. Dennoch steht angesichts der anhaltend angespannten Wirtschaftslage (Inflation, Teuerung) und dem spürbar erhöhten Budgetaufwand für Personal- und Sachkosten – auch bei Auftrag-/Fördernehmer*innen – die WiG vor der finanziellen Herausforderung, die vollumfängliche Leistungserbringung für die Zukunft sicherzustellen.

Wiener Gesundheitsförderung gemeinnützige GmbH		100% Beteiligung der Stadt Wien
Jahr der Beteiligung:	2009	
Geschäftsgruppe:	Soziales, Gesundheit und Sport	
Firmendaten:	Anschrift: Treustraße 35-43, 1200 Wien; FBNr: 321788v; Website: www.wig.or.at	

Geschäftsführung

DENNIS Beck

kein Aufsichtsrat

Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH

Gesellschaftszweck

Der Gesellschaftszweck der Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH (WGM) ist die Errichtung und der Betrieb von wasserbaulichen Einrichtungen für Oberflächengewässer und Grundwässer im Bereich der Stadt Wien sowie in diesem Zusammenhang stehende Nebengeschäfte aus der Bewirtschaftung, sofern diese Anlagen nicht der Donauhochwasserschutzkonkurrenz (DHK) durch Bundesgesetz vorbehalten sind.

Kennzahlen

Finanzkennzahlen UGB	2023	2022
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	62.574	45.944
Eigenkapital	9.438	9.513
Nennkapital	60	60
Jahresergebnis	-75	-73
Umsatzerlöse	11.760	7.054
Investitionen	40	3
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	0	0

Personalkennzahlen	2023	2022
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	15,0	12,0
Lehrlinge	0	0

Individuelle Leistungskennzahlen	2023	2022
	Anzahl betriebene Altlastanlagen	16	16
Anzahl fertiggestellte wasserbauliche Projekte	2	4

Kommentar zum Geschäftsjahr 2023

Die Leistungen der WGM wurden weiterhin ausschließlich für die Stadt Wien bzw. verbundene Unternehmen erbracht. Kunden waren dabei die MA 44, MA 45, MA 48, MA 59, MA 69 und die Wiener Netze GmbH. Es wurden Vorbereitungsarbeiten an diversen wasserbaulichen Projekten, dem Rückhaltebecken Auhof sowie zur Absicherung der Altlast Rannersdorf und für den verbesserten Donauhochwasserschutz für Wien und Instandsetzungs- und Modernisierungsarbeiten an den Wehranlagen der Neuen Donau organisiert und abgewickelt.

Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH		100% Beteiligung der Stadt Wien
Jahr der Beteiligung:	2007	
Geschäftsgruppe:	Innovation, Stadtplanung und Mobilität	
Firmendaten:	Anschrift: Heinrich-von-Buol-Gasse 6, 1210 Wien; FBNr: 301217t; Website: www.wgm.wien.at	

Geschäftsführung

JANK Martin

Aufsichtsrat (Kapitalvertretung), Funktionsperiode bis 2027

OBERNDORFER Franz (Vors)

KALLINGER Wolfgang

GRUBER-SPISKE Brigitte (Vors Stv)

LOEW Gerald

Wiener Kommunal-Umweltschutzprojektgesellschaft mbH

Gesellschaftszweck

Die Wiener Kommunal-Umweltschutzprojektgesellschaft mbH (WKU) plant, projiziert und errichtet einerseits im Auftrag der Stadt Wien, MA 48, Anlagen insbesondere zur Behandlung von Abfällen (Müllverbrennungsanlage (MVA), Biogasanlage, Abfalllogistikzentrum, Behälterlogistikzentrum, Kompostaufbereitungsanlage, Mistplätze), andererseits führt sie Planungs- und Errichtungsaufträge für die Stadt Wien sowie Unternehmen der Stadt Wien durch (bspw. energiewirtschaftliche Optimierung von Verbrennungsanlagen, thermische Verwertung von Klärschlamm, aber auch Errichtung von Tierversorgungseinrichtungen).

Kennzahlen

Finanzkennzahlen UGB	2023	2022
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	232.708	297.045
Eigenkapital	57.303	56.133
Nennkapital	10.060	10.060
Jahresergebnis	1.171	605
Umsatzerlöse	128.467	42.773
Investitionen	728	2.285
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	0	0

Personalkennzahlen	2023	2022
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	31,0	30,0
Lehrlinge	0	0

Individuelle Leistungskennzahlen	2023	2022
	Inputmenge Abfalllogistikzentrum in tausend Tonnen	116	144
Stromoutput in MVA Pfaffenau in GWh	61	53
Wärmeoutput in MVA Pfaffenau in GWh	428	436

Kommentar zum Geschäftsjahr 2023

Neben der Betriebsführung der MVA Pfaffenau setzte die WKU im Jahr 2023 Projekte vor allem für die MA 48 (z.B. Kompostwerk Lobau, Erweiterung Biogasanlage usw.) um. Weiters sind Projekte für die Wien Energie (Anpassung Klärschlammbehandlung, Faulschlammübernahme, Drehrohröfen) in Arbeit. Daneben hat die WKU auch Verwaltungsaufgaben für ihr Tochterunternehmen, die Good for Vienna gemeinnützige GmbH, welche das TierQuarTier Wien betreibt, wahrgenommen.

Wiener Kommunal-Umweltschutzprojektgesellschaft mbH		100% Beteiligung der Stadt Wien
Jahr der Beteiligung:	2002	
Geschäftsgruppe:	Klima, Umwelt, Demokratie und Personal	
Firmendaten:	Anschrift: Johann-Petrak-Gasse 7, 1110 Wien; FBNr: 223982k; Website: www.wku.at	

Geschäftsführung

ANDERLE Christian

Aufsichtsrat (Kapitalvertretung), Funktionsperiode bis 2024

SEDNIG Gerhard (Vors)

LAMMEL Georg

ABLEIDINGER Martina (Vors Stv)

MASTNY Markus

BEAUSAERT Sophie

Wiener Stadtwerke Konzern, konsolidiert

Gesellschaftszweck

Der Wiener Stadtwerke Konzern ist ein moderner Infrastrukturdienstleister. Seine wirtschaftliche Tätigkeit lässt sich in die Bereiche Energie, Verkehr, Bestattung und Friedhöfe sowie Garagierung untergliedern. Der Bereich Energie umfasst die Sparten Produktion, Netz und Vertrieb. Weiters erbringen die Wiener Stadtwerke Serviceleistungen in den Bereichen des öffentlichen Personennahverkehrs (Wiener Linien und Wiener Lokalbahnen), der Bestattung und Friedhofsverwaltung sowie Garagierung. Der Konzern leistet einen wichtigen Beitrag zur Lebensqualität in der Stadt Wien.

Kennzahlen

Finanzkennzahlen IFRS	2023	2022
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	18.473.226	17.710.171
Eigenkapital	8.934.676	7.773.088
Nennkapital	500.000	500.000
Konzernjahresergebnis	761.762	494.246
Umsatzerlöse	6.224.029	7.305.628
Investitionen	1.719.397	1.283.696
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	1.218.921	1.004.425

Der Konsolidierungskreis des Wiener Stadtwerke Konzerns ist unter Punkt 7 des vorliegenden Berichts zu finden.

Personalkennzahlen	2023	2022
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	15 997,0	14 955,0
Lehrlinge	467	423

Individuelle Leistungskennzahlen	2023	2022
	Stromerzeugung inkl anteiliger Beteiligungsmengen in GWh	5 199	6 628
Vertrieb Wärme in GWh	5 427	5 792
Fahrgäste der Wiener Linien in Mio	792,05	747,00

Kommentar zum Geschäftsjahr 2023

Die Wiener Stadtwerke verbuchten 2023 ein weiteres wirtschaftlich herausforderndes und außergewöhnliches Bilanzjahr mit gestiegenem Gewinn, niedrigerem Umsatz und vor allem Rekordinvestitionen in die Zukunft der Stadt. Der Umsatz des Konzerns ging um 15 % auf 6.224 Mio. EUR zurück, der Jahresüberschuss stieg um 54 % von 494 auf 762 Mio. EUR. Mit 1.286 Mio. EUR investierte der Konzern mehr denn je in sein Anlagevermögen, davon erstmals über eine Milliarde in klimafreundliche Investitionen wie erneuerbare Energieträger und den Öffi-Ausbau. Gleichfalls sehr positiv entwickelte sich die Eigenkapitalquote, die um 4,5 Prozent auf 48,4 % stieg. Die CAPEX-Ratio stieg um 5,5 % - von 15 % auf 21 %. Der gestiegene Jahresüberschuss kommt maßgeblich aus Dividenden (Verbund) und fließt in enger Abstimmung mit der Eigentümerin teils direkt, vor allem aber in Form von Zukunftsinvestitionen vom Öffi-Ausbau bis „Raus aus Erdgas“ indirekt an die Wienerinnen und Wiener zurück.

WIENER STADTWERKE GmbH		100% Beteiligung der Stadt Wien
Jahr der Beteiligung:	1999	
Geschäftsgruppe:	Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke	
Firmendaten:	Anschrift: Thomas-Klestil-Platz 13, 1030 Wien; FBNr: 127783t; Website: www.wienerstadtwerke.at	

Geschäftsführung

KRAJCSIR Martin
WEINELT Peter

Aufsichtsrat (Kapitalvertretung), Funktionsperiode bis

GRIEBLER Dietmar (Vors) LÖFFLER Jutta
MASCHEK Christoph (1. Vors Stv) REST Karin
FAAST Andrea (2. Vors Stv) RITT Thomas
BAUMANN Elfriede STARIBACHER Andreas

WKBG Wiener Kreditbürgschafts- und Beteiligungsbank AG

Gesellschaftszweck

Sinn und Zweck der WKBG Wiener Kreditbürgschafts- und Beteiligungsbank AG ist es, kleinen und mittelständischen Unternehmen Eigenmittel durch Zuführung von echtem stillem Beteiligungskapital und/oder Kredite durch Bürgschaftsübernahmen zu ermöglichen. Im Beteiligungsgeschäft soll vor allem Unternehmen, welche eine Erweiterung ihrer Eigenkapitalbasis aus betriebswirtschaftlichen Gründen benötigen, längerfristig Hilfestellung gewährt werden. Ebenso berät die Gesellschaft Unternehmer und potentielle Unternehmer bei betriebswirtschaftlichen Fragestellungen, insbesondere auch bei Finanzierungsfragen. Bei der Auswahl der zu fördernden Unternehmen werden auch volkswirtschaftliche Gesichtspunkte verfolgt.

Kennzahlen

Finanzkennzahlen UGB	2023	2022
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	33.051	32.204
Eigenkapital	25.490	26.374
Nennkapital	9.205	9.205
Jahresergebnis	-883	-433
Umsatzerlöse	2.134	1.982
Investitionen	10	7.587
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	118	87

Die Kennzahl Umsatzerlöse enthält auch nicht USt-pflichtige öffentliche Zuschüsse.

Personalkennzahlen	2023	2022
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	12,8	12,0
Lehrlinge	0	0

Individuelle Leistungskennzahlen	2023	2022
	verbürgtes Kreditvolumen in TEUR	107.661	106.015
Beteiligungsvolumen neu gegenüber Vorjahr in TEUR	900	1.630
Anzahl Beteiligungen	35	37
Anteil der Neugründer am Geschäftszweig Bürgschaften in %	55,00	45,00

Kommentar zum Geschäftsjahr 2023

Das Geschäftsjahr 2023 war von den Auswirkungen des Ukraine-Krieges, hohen Inflationsraten, der Zinswende und weiteren negativen Faktoren geprägt. In diesem herausfordernden Umfeld konnte der Geschäftszweck der Gesellschaft gestellt werden. Im Bereich Bürgschaften wurden 226 neue Haftungszusagen mit einem verbürgten Kreditvolumen iHv 33,6 Mio. EUR zur Stärkung des Wiener Wirtschaftsraumes abgegeben. Im Bereich Beteiligungen konnten Neuabschlüsse erzielt werden. Die Gesamtförderleistung konnte gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden. Der Anteil am Neugeschäft mit Neugründern betrug 55 %. Im Jahr 2023 wurden im Rahmen der bestehenden Geschäftstätigkeit rd. 3 700 Arbeitsplätze unterstützt und Investitionen iHv 85 Mio. EUR ausgelöst.

WKBG Wiener Kreditbürgschafts- und Beteiligungsbank AG		12,5% Beteiligung der Stadt Wien
Jahr der Beteiligung:	1969	
Geschäftsgruppe:	Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke	
Firmendaten:	Anschrift: Strohgasse 14C/4. Stock, 1030 Wien; FBNr: 105904t; Website: www.wkbg.at	

Geschäftsführung

FLEISCHHACKER Kurt
GIEFING Gaston

Aufsichtsrat (Kapitalvertretung), Funktionsperiode bis 2027

KRISTEN Marion (Vors)	HERDA Bernhard
ROBETIN Florian (1. Vors Stv)	HILGER Andreas
BARTIK Christian (2. Vors Stv)	HÖNIGSBERGER Sabine
FIEBIGER Winfried	KLINGAN Andreas
FREUND Ewald	LENGAUER Hannes

Wohnservice Wien Ges.m.b.H.

Gesellschaftszweck

Die Wohnservice Wien Ges.m.b.H. bietet im Auftrag der Stadt Wien Informations- und Beratungsdienstleistungen rund ums Wohnen für die Wiener Bevölkerung an. Die Wohnservice Wien Ges.m.b.H. umfasst die Geschäftsbereiche Wohnberatung Wien, Mieterhilfe und wohnpartner. Die Wohnberatung Wien bietet kostenlose Information und Beratung über das Wohnungsangebot der Stadt Wien (Gemeindewohnungen, geförderte Wohnungen). Die Mieterhilfe berät alle Wienerinnen und Wiener bei rechtlichen Fragen zu Wohn- und Mietrecht, Wohnungsgemeinnützigkeitsrecht (geförderte Wohnungen) und Wohnungseigentumsrecht. Mit dem Nachbarschaftsservice wohnpartner fördert die Wohnservice Wien Ges.m.b.H. das Zusammenleben in den Wiener Gemeindebauten im Rahmen von Gemeinwesenarbeit, Konfliktarbeit und Vernetzung.

Kennzahlen

Finanzkennzahlen UGB	2023	2022
	TEUR	TEUR
Bilanzsumme	9.884	9.574
Eigenkapital	4.759	4.858
Nennkapital	700	700
Jahresergebnis	-99	-23
Umsatzerlöse	32.333	30.435
Investitionen	525	273
Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr	140	144

Personalkennzahlen	2023	2022
	Anzahl	Anzahl
Ø Personalstand in VZÄ	302,0	296,0
Lehrlinge	2	1

Individuelle Leistungskennzahlen	2023	2022
	Anzahl Kontakte Wohnberatung Wien	327 500	384 600
Anzahl Kontakte Mieterhilfe	119 400	119 400
Anzahl Kontakte "wohnpartner"	224 400	183 000

Kommentar zum Geschäftsjahr 2023

Das Geschäftsjahr 2023 schloss mit einem fast ausgeglichenen Bilanzergebnis ab. Die Abweichungen gegenüber den Budgetwerten lassen sich überwiegend durch den Minderverbrauch in den Bereichen wohnpartner und Wohnberatung Wien erklären.

Wohnservice Wien Ges.m.b.H.		45% Beteiligung der Stadt Wien
Jahr der Beteiligung:	2000	
Geschäftsgruppe:	Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen	
Firmendaten:	Anschrift: Guglgasse 7-9, 1030 Wien; FBNr: 191323h; Website: www.wohnservice-wien.at	

Geschäftsführung

CSER Josef

Aufsichtsrat (Kapitalvertretung), Funktionsperiode bis 2025

MACHART Ernst (Vors)

GEHBAUER Michael

ZIMMERL Klaus (Vors Stv)

KLEMENT Katharina

ECKL Otto

MOSER Michaela

4. Erläuterungen zum einheitlichen Kennzahlenset

Die dargestellten Kennzahlen ermöglichen Analysen von Trends und Entwicklungen über mehrere Perioden hinweg. Bei Vergleichen zwischen verschiedenen Kapitalgesellschaften sind Einflussgrößen wie die Unternehmensgröße, die Branche und die Geschäftstätigkeit sowie die Kapital- und Erlösstrukturen zu berücksichtigen.

Die Bilanzsumme ergibt sich aus der Summe der Aktiva beziehungsweise Passiva im Jahresabschluss und gibt an, wie kapitalintensiv ein Unternehmen ist.

Das Eigenkapital gemäß UGB §224 setzt sich aus jenen Mitteln zusammen, die von den Eigentümern eines Unternehmens zu dessen Finanzierung aufgebracht oder als erwirtschafteter Gewinn im Unternehmen belassen wurden. Das Nennkapital ist Teil des Eigenkapitals und ergibt sich aus der Summe der Nennbeträge aller Gesellschafteranteile einer GmbH beziehungsweise aus dem Nennwert aller ausgegebenen Aktien einer AG. In Österreich wird das Nennkapital einer GmbH als Stammkapital bezeichnet und muss grundsätzlich mindestens 35 TEUR betragen. Das Nennkapital einer AG wird als Grundkapital bezeichnet und beträgt in Österreich mindestens 70 TEUR.

Die Kennzahl Investitionen gibt das in einem Geschäftsjahr investierte Kapital an und ist brutto, dh vor etwaigen Abschreibungen und Umbuchungen, zu verstehen. Die Investitionen sind als Zugänge im Anlagespiegel des Unternehmens verzeichnet.

Das Jahresergebnis gemäß UGB §231 ist der während eines Geschäftsjahres erwirtschaftete Überschuss oder Fehlbetrag. Die Kennzahl ist in

der Gewinn- und Verlustrechnung vor Auflösung von bzw Zuweisung zu Rücklagen sowie dem Gewinn- oder Verlustvortrag aus dem Vorjahr ausgewiesen. Das Konzernjahresergebnis versteht sich abzüglich der Anteile anderer Gesellschafter.

Die Kennzahl Lehrlinge gibt die Anzahl an Lehrlingen an, die im Geschäftsjahr im Unternehmen ausgebildet wurden.

Der durchschnittliche Personalstand wird in Vollzeitäquivalenten angegeben. Dadurch werden alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eines Unternehmens gewichtet nach ihrem Beschäftigungsmaß berücksichtigt.

Die Umsatzerlöse gemäß UGB §231 sind die Beträge, die sich aus dem Verkauf von Produkten und der Erbringung von Dienstleistungen nach Abzug von Erlösschmälerungen und der Umsatzsteuer sowie von sonstigen direkt mit dem Umsatz verbundenen Steuern ergeben. Die Kennzahl wird gemäß Gewinn- und Verlustrechnung dargestellt - sonstige betriebliche Erträge, aktivierte Eigenleistungen und übrige Erlöse sind nicht enthalten.

Die Zuschüsse der Stadt Wien im Finanzjahr sind die Summe an Geldmitteln aus dem städtischen Haushalt, die im Betrachtungszeitraum als Zuschuss an das jeweilige Unternehmen ergangen sind. Bezieht die Stadt Wien Leistungen im Rahmen eines Leistungsvertrages, handelt es sich hingegen um (steuerpflichtige) Erlöse des Unternehmens. Mit der Darstellung der Zuschüsse wird ausdrücklich keine Bewertung vorgenommen, da es für die Höhe, den Anstieg oder den Rückgang der Zuschüsse sehr unterschiedliche Gründe geben kann.

5. Frauenförderung in der Stadt Wien

Eine aktive Gleichstellungspolitik gehört untrennbar zu einer modernen Arbeitgeberin und einem kund*innenorientierten Dienstleistungsunternehmen, das Wiener Gleichbehandlungsgesetz ist dementsprechend bereits seit 1. Mai 1996 in Kraft. Die Gemeinde Wien hat sich damit verpflichtet, jede berufliche Benachteiligung aufgrund des Geschlechts zu beseitigen und Frauen gezielt zu fördern. Von Gleichbehandlung profitieren sowohl Frauen als auch Männer sowie die Dienstgeberin Stadt Wien.

Dennoch stellt das Thema Vereinbarkeit von Beruf und Familie immer noch viele Mitarbeiter*innen vor große Herausforderungen. Die Stadt Wien hat sich deshalb mit einem neuen Gleichstellungsprogramm 2024 bis 2026 dazu verpflichtet, in den nächsten Jahren einen besonderen Schwerpunkt auf die Verbesserung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu legen und alle Bediensteten unabhängig von ihrem Geschlecht umfassend über ihre Rechte und Möglichkeiten zu informieren.

Das Gleichstellungsprogramm ist ein gesetzlich verankertes Instrument mit klaren Zielen und Vorgaben zur Förderung von Frauen in unterrepräsentierten Berufsfeldern und zur Herstellung von Chancengleichheit. Das Gleichstellungsprogramm stellt einerseits darauf ab, Karrierenachteile von Frauen zu beseitigen, und andererseits darauf, Väter zu motivieren sich an der Care-Arbeit zu beteiligen. In manchen Berufsfeldern besteht eine Unterrepräsentation von Frauen an der Gesamtzahl der dauernd Beschäftigten, diese werden aufgezeigt und gezielt an einer Verbesserung gearbeitet. Die Dienststellenleiter*innen sind als Adressat*innen des Gleichstellungsprogramms für die Umsetzung der Zielvorgaben und die Berichterstattung verantwortlich.

Und die Maßnahmen wirken: lag der Prozentsatz von Dienststellenleiterinnen im Jahr 1997 noch bei rund 5%, waren im Magistrat im Jahr 2023 bereits 30% der Führungspositionen von Frauen besetzt. Rechnet man die Bezirksamtsleiterinnen hinzu, steigt dieser Prozentsatz auf 39%. Schon seit über 15 Jahren werden darüber hinaus Gender Mainstreaming und Gender Budgeting als Werkzeuge für die Entwicklung von Gleichstellung genutzt.

Frauen in Aufsichtsräten

Die Stadt Wien als öffentliche Hand ist sich der Vorbildwirkung für frauenfördernde Maßnahmen im Wirtschaftsleben sehr bewusst. Aus diesem Grund legt auch der neue Wiener Public Corporate Governance Kodex fest: „Die Eigentümerin Stadt Wien bekennt sich zu einem Frauenanteil von mindestens 40% bei den von ihr nominierten Aufsichtsorganmitgliedern. Bis Ende 2030 soll der Anteil von Frauen in Aufsichtsräten jener Unternehmen, die mehrheitlich im Eigentum der Stadt stehen, auf 50 % erhöht werden.“

2023 waren 31 von den insgesamt 75 von der Stadt Wien in einen Aufsichtsrat einer unmittelbaren Beteiligung entsendeten Personen, also rund 41%, Frauen. Die selbst auferlegte Frauenquote von 40% in Aufsichtsräten der Stadt Wien ist somit bereits erfolgreich überschritten.

Frauen und Männer in Aufsichtsräten

Unternehmen, an denen die Stadt Wien unmittelbar beteiligt ist, Stichtag 31.12.2023

Kapitalvertretung in Aufsichtsräten 2023			
von Stadt Wien nominiert: 75 Personen		Insgesamt: 132 Personen	
31 Frauen	41,33%	42 Frauen	31,82%
44 Männer	58,67%	90 Männer	68,18%

6. Beteiligungsportfolio

Beteiligungen bis zur dritten Ebene

Die folgende Aufstellung zeigt das Beteiligungsportfolio der Stadt Wien zum Stichtag 31.12.2023. Sie enthält alle Beteiligungen der Stadt Wien bzw des Landes Wien an Kapital- und Personengesellschaften bis zur dritten Beteiligungsebene.

Die Anteile der Stadt Wien an Genossenschaften und sonstige Beteiligungen werden in eigenen Tabellen abgebildet. Als zusätzliche Information werden auch die direkten und indirekten Beteiligungen der wirtschaftlichen Unternehmungen der Stadt Wien bis in die dritte Ebene dargestellt.

Das Beteiligungsportfolio umfasst so die wesentlichen Beteiligungen der Stadt Wien und ihrer Unternehmungen in vier übersichtlichen Tabellen.

Die Beteiligungen der ersten Ebene werden grau hinterlegt dargestellt. Die zweite und dritte Beteiligungsebene sind weiß hinterlegt, wobei zur deutlichen Unterscheidung die dritte Beteiligungsebene zusätzlich kursiv und vom linken Rand eingerückt dargestellt wird.

Der Beteiligungsanteil bezieht sich auf die jeweils vorangehende Beteiligungsebene. Die Prozentbeträge sind auf drei Kommastellen, die Eurobeträge auf Tausend Euro gerundet.

Beteiligungen der Stadt Wien an Kapital und Personengesellschaften (1. 3. Ebene)	Anteil
ASFINAG Service GmbH	1,667%
AWZ Soziales Wien GmbH	20,000%
BiM - Bildung im Mittelpunkt GmbH	100,000%
Die Wiener Volkshochschulen GmbH	25,100%
Filmcasino & Polyfilm Betriebs GmbH	26,000%
Kleine Galerie der Wiener Volkshochschulen GmbH	100,000%
VHS Umweltberatung GmbH	100,000%
ELGA GmbH	3,704%
GESIBA Gemeinnützige Siedlungs-und Bauaktiengesellschaft	99,968%
"GASOMETER-MALL" Beteiligungsgesellschaft m.b.H.	50,000%
<i>"GASOMETER-MALL" Errichtungs- und Betriebsgesellschaft m.b.H.</i>	100,000%
Gemeinnützige Wohnungsaktiengesellschaft Wohnpark Alt-Erlaa	66,100%
"Wiener Stadterneuerungsgesellschaft", Gemeinnützige Wohnbau-, Planungs- und Betreuungsgesellschaft m.b.H.	99,970%
<i>Wien Holding GmbH</i>	0,006%
WGEG Wiener Gemeindewohnungs Entwicklungsgesellschaft m.b.H.	51,000%
<i>WIGEBA Wiener Gemeindewohnungs Baugesellschaft m.b.H.</i>	100,000%
Gesundheitsplanungs GmbH	3,704%
Interface Wien GmbH	100,000%
Jüdisches Museum der Stadt Wien Gesellschaft m.b.H.	51,000%
Kunst im öffentlichen Raum GmbH	100,000%
Mobilitätsagentur Wien GmbH	100,000%

MuseumsQuartier Errichtungs- und BetriebsgesmbH	25,000%
Nationale Anti Doping Agentur Austria GmbH	5,000%
Nationalpark Donau-Auen GmbH	25,000%
Österreich Wein Marketing GmbH	10,000%
ÖWI Handels-GmbH	100,000%
Weinakademie Österreich GmbH	50,000%
Schauspielhaus Wien GmbH	100,000%
Stadt Wien Kunst GmbH	100,000%
MQ Halle 16/08 Betriebsges.m.b.H.	100,000%
<i>Halle E+G BetriebsgmbH & Kunsthallenbetriebsges.m.b.H. OG</i>	50,000%
Stadt Wien Marketing GmbH	100,000%
Prater Wien GmbH	100,000%
Tanzquartier-Wien GmbH	100,000%
TELEREAL Telekommunikationsanlagen GmbH	25,000%
"Theater in der Josefstadt" Betriebsgesellschaft m.b.H.	0,200%
Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) Gesellschaft m.b.H.	44,000%
Mobilitätsverbände Österreich OG	16,667%
<i>Verkehrsauskunft Österreich VAO GmbH</i>	26,000%
Vienna Film Commission GmbH	100,000%
Wien Holding GmbH	99,994%
ARWAG Holding-Aktiengesellschaft	63,030%
<i>ARWAG "Wohnhaus Hardtmuthgasse" Vermietungsgesellschaft m.b.H.</i>	1,000%
<i>ARWAG "Wohnhaus Mühlweg" Vermietungsgesellschaft m.b.H.</i>	100,000%
<i>ARWAG Bauträger Gesellschaft m.b.H.</i>	100,000%
<i>ARWAG Energy GmbH</i>	100,000%
<i>ARWAG Immobilientreuhand Gesellschaft m.b.H.</i>	98,000%
<i>ARWAG Objektvermietungsgesellschaft m.b.H.</i>	99,200%
<i>ARWAG Wohnen im schönsten Wien GmbH</i>	99,000%
<i>ARWAG Wohnpark Errichtungs-, Vermietungs- und Beteiligungsgesellschaft m.b.H.</i>	99,200%
<i>ARWAG Urban Home GmbH</i>	99,000%
<i>ARWAG Wohnpark Immobilienvermietungsgesellschaft m.b.H.</i>	75,000%
<i>MIGRA Gemeinnützige Wohnungsges.m.b.H.</i>	25,000%
<i>puck immobilien app services GmbH</i>	10,000%
base - homes for students GmbH	5,000%
Central Danube Region Marketing & Development GmbH	50,000%
DDSG - BLUE DANUBE SCHIFFFAHRT GMBH.	50,000%
D-Turm Beteiligungsgesellschaft m.b.H.	25,010%
<i>"DONAUTURM" Aussichtsturm- und Restaurantbetriebsgesellschaft m.b.H.</i>	95,000%
<i>DONAUTURM Liegenschaftsverwaltungsgesellschaft m.b.H.</i>	94,850%
EU-Förderagentur GmbH	100,000%

EuroVienna EU-consulting & -management GmbH	100,000%
Fleischmarkt St. Marx Liegenschaftsentwicklung GmbH	100,000%
Flughafen Wien Aktiengesellschaft	20,000%
<i>BTS Holding a.s.</i>	47,700%
<i>City Air Terminal Betriebsgesellschaft m.b.H.</i>	50,100%
<i>Flughafen Parken GmbH, Deutschland</i>	16,660%
<i>Flughafen Wien Immobilienverwertungsgesellschaft m.b.H.</i>	100,000%
<i>KSC Holding a.s.</i>	47,700%
<i>Load Control International SK s.r.o.</i>	100,000%
<i>SCA Schedule Coordination Austria GmbH</i>	49,000%
<i>VIE Bauberatungsholding GmbH</i>	100,000%
<i>VIE Liegenschaftsbeteiligungsgesellschaft m.b.H.</i>	100,000%
<i>VIE Shops Entwicklungs- und Betriebsges.m.b.H.</i>	100,000%
<i>Vienna AirportCity Event GmbH</i>	100,000%
<i>Vienna Airport FBO GmbH</i>	100,000%
<i>Vienna International Airport Beteiligungsholding GmbH</i>	100,000%
<i>Vienna International Airport Security Services Ges.m.b.H.</i>	100,000%
<i>Vienna Passenger Handling Services GmbH</i>	100,000%
<i>Vienna Airport Technik GmbH</i>	100,000%
<i>Wiener Börse AG</i>	1,580%
Hafen Wien GmbH	95,000%
<i>PKM-Muldenzentrale GmbH</i>	2,030%
<i>TerminalSped Speditionsgesellschaft m.b.H.</i>	100,000%
<i>Wiencont Container Terminal Gesellschaft m.b.H.</i>	91,680%
Haus der Musik Museum GmbH	100,000%
Johann.Strauß-Festjahr2025 GmbH	100,000%
Jüdisches Museum der Stadt Wien Gesellschaft m.b.H.	49,000%
KunstHausWien GmbH	100,000%
LSE Liegenschaftsstrukturentwicklungs GmbH	5,000%
MOZARTHAUS VIENNA Errichtungs- und Betriebs GmbH	100,000%
Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien GmbH	100,000%
<i>JAM MUSIC LAB GmbH</i>	2,750%
SaW II Beteiligungs GmbH	15,898%
Schloß Laxenburg Betriebsgesellschaft m.b.H.	50,000%
STAR22 eins Planungs- und ErrichtungsgmbH	2,500%
StH-Garagenbetriebs GmbH	0,790%
"Stolz auf Wien" Beteiligungs GmbH	80,000%
<i>3B infra infrastruktur management systeme GmbH</i>	20,000%
<i>Adamol GmbH</i>	20,000%
<i>Berger&Lohn Restaurant GmbH</i>	20,000%
<i>BREDDYS GmbH</i>	20,000%

<i>compact-electric GmbH</i>	20,000%
<i>Conbrain Solutions GmbH</i>	20,000%
<i>Gentletent GmbH</i>	20,000%
<i>Gerhard Wagner Feinkost GmbH</i>	20,000%
<i>GRAGGER & Cie GmbH</i>	20,000%
<i>Heinisch-Desco GmbH</i>	20,000%
<i>Josel & Sauer GmbH</i>	20,000%
<i>kyddo GmbH</i>	13,570%
<i>LUXLIFT HandelsgmbH</i>	20,000%
<i>MediaTest Research GmbH</i>	20,000%
<i>myClubs GmbH</i>	12,820%
<i>Now Consultians GesmbH & Co. KG</i>	20,000%
<i>Pörner Anlagenbau GmbH</i>	20,000%
<i>pre tv Gesellschaft für Film- und Videoproduktion</i>	20,000%
<i>Rene Otto Knor GmbH</i>	20,000%
<i>"Wienerwald" Restaurants-Gesellschaft m.b.H.</i>	19,510%
Therme Wien Ges.m.b.H.	34,996%
Therme Wien GmbH & Co KG	34,996%
UIV Urban Innovation Vienna GmbH	100,000%
<i>United TINA Transport Consulting - LLC</i>	48,670%
Vereinigte Bühnen Wien GmbH	100,000%
<i>VBW International GmbH</i>	100,000%
WH Arena Projektentwicklung GmbH	100,000%
WH Media GmbH	100,000%
<i>R9 Regional TV Austria GmbH</i>	24,000%
<i>T-Mobile Austria GmbH</i>	1,034%
<i>WH International Services GmbH</i>	100,000%
<i>WH Digital Services GmbH</i>	100,000%
Wiener Donauraum Länden und Ufer Betriebs- und Entwicklungs GmbH	100,000%
<i>P.A.D., spol. s.r.o., Slowakei</i>	55,000%
Wiener Sportstätten Betriebsgesellschaft m.b.H.	100,000%
Wien Holding Sport GmbH	100,000%
WSE Wiener Standortentwicklung GmbH	100,000%
<i>base - homes for students GmbH</i>	95,000%
<i>GMW Großmarkt Wien Betrieb GmbH</i>	100,000%
<i>GTS Gewerbegebiet Triester Straße Verwertung GmbH</i>	100,000%
<i>Immobilienentwicklung St. Marx GmbH</i>	100,000%
<i>LSE Liegenschaftsstrukturentwicklungs GmbH</i>	95,000%
<i>Konversionsflächen Wien Projekt- und Verwertungs GmbH</i>	100,000%
<i>Otto Wagner Areal Revitalisierung GmbH</i>	100,000%
<i>OWS Otto Wagner Areal Sanierung und Vermietung GmbH</i>	100,000%

<i>Rechenzentrum der Stadt Wien GmbH</i>	100,000%
<i>STAR Entwicklungs-GmbH</i>	50,000%
<i>WBK Wiener Bauprojekt Konsultation GmbH</i>	100,000%
<i>WH Fernbus-Terminal Projektentwicklung GmbH</i>	100,000%
<i>Wiener Messe Besitz GmbH</i>	94,910%
<i>WIP Wiener Infrastruktur Projekt GmbH</i>	100,000%
<i>WSTW-WSE Entwicklungs GmbH</i>	49,000%
Wiener Stadthalle Betriebs- und Veranstaltungsgesellschaft m.b.H.	100,000%
<i>StH-Garagenbetriebs GmbH</i>	99,210%
<i>Tennis 500 Lizenz GmbH</i>	50,000%
<i>WTH Wien Ticket Holding GmbH</i>	40,000%
<i>WTS Wien Ticket Service GmbH</i>	1,000%
WTH Wien Ticket Holding GmbH	15,000%
<i>WT Wien Ticket GmbH</i>	100,000%
<i>WTS Wien Ticket Service GmbH</i>	98,000%
Wiener Festwochen GesmbH	100,000%
Halle E+G BetriebsgmbH	100,000%
<i>Halle E+G BetriebsgmbH & Kunsthallenbetriebsges.m.b.H. OG</i>	50,000%
Wiener Gesundheitsförderung gemeinnützige GmbH	100,000%
Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH	100,000%
Wiener Kommunal-Umweltschutzprojektgesellschaft mbH	100,000%
Good for Vienna gemeinnützige GmbH	100,000%
WIENER STADTWERKE GmbH	100,000%
Aspern Smart City Research GmbH	19,950%
Aspern Smart City Research GmbH & Co KG	19,950%
B&F Wien - Bestattung und Friedhöfe GmbH	100,000%
<i>BESTATTUNG WIEN GmbH</i>	100,000%
<i>BFW Gebäudeerrichtungs- und Vermietungs GmbH</i>	100,000%
<i>BFW Gebäudeerrichtungs- und Vermietungs GmbH & Co KG</i>	100,000%
<i>FRIEDHÖFE WIEN GmbH</i>	100,000%
<i>Tierfriedhof Wien GmbH</i>	85,000%
<i>Wiener Tierkrematorium GmbH</i>	49,000%
<i>WSTW TownTown GmbH & Co Residenz KG</i>	4,410%
<i>WIEN ENERGIE TownTown GmbH & Co Energy Tower KG</i>	4,410%
EVN AG	28,360%
Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft der Wiener Stadtwerke Gesellschaft m.b.H.	100,000%
Upstream - next level mobility GmbH	49,000%
Verbund AG	11,711%
WIPARK Garagen GmbH	99,370%
WIEN ENERGIE GmbH	100,000%

<i>APCS Power Clearing and Settlement AG</i>	2,520%
<i>Burgenland Holding Aktiengesellschaft</i>	6,590%
<i>CISMO Clearing Integrated Services and Market Operations GmbH</i>	4,004%
<i>deelep Tiefengeothermie GmbH</i>	51,000%
<i>ENERGIEALLIANZ Austria GmbH</i>	45,000%
<i>EP Zurndorf GmbH</i>	42,400%
<i>EPZ Energieprojekt Zurndorf GmbH & Co KG</i>	42,400%
<i>EVN-WIEN ENERGIE Windparkentwicklungs- und Betriebs GmbH</i>	50,000%
<i>EVN-WIEN ENERGIE Windparkentwicklungs- und Betriebs GmbH & Co KG</i>	50,000%
<i>immOHI Energie und Gebäudemanagement GmbH</i>	100,000%
<i>Kraftwerk Nußdorf Errichtungs- und Betriebs GmbH</i>	33,333%
<i>Kraftwerk Nußdorf Errichtungs- und Betriebs GmbH & Co KG</i>	33,333%
<i>KW Sallabach Gesellschaft mbH</i>	85,000%
<i>KW Sallabach Gesellschaft mbH & Co KG</i>	85,000%
<i>PAMA-GOLS Windkraftanlagenbetriebs GmbH</i>	50,000%
<i>PAMA-GOLS Windkraftanlagenbetriebs GmbH & Co KG</i>	50,000%
<i>Projektentwicklung KW Pusterwaldbach GmbH</i>	100,000%
<i>Riddle & Code Energy Solutions GmbH</i>	50,000%
<i>Smartworks Innovation GmbH</i>	100,000%
<i>Smartworks Innovation GmbH & Co KG</i>	50,000%
<i>Smart Inspection GmbH</i>	100,000%
<i>Verbund AG</i>	1,730%
<i>VERBUND Hydro Power GmbH</i>	2,798%
<i>VERBUND-Innkraftwerke GmbH</i>	13,000%
<i>VID Energie Infrastruktur GmbH</i>	50,000%
<i>VID Energie Infrastruktur GmbH & Co KG</i>	50,000%
<i>WIEN ENERGIE Bundesforste Biomasse Kraftwerk GmbH</i>	66,667%
<i>WIEN ENERGIE Bundesforste Biomasse Kraftwerk GmbH & Co KG</i>	66,667%
<i>WIEN ENERGIE International GmbH</i>	100,000%
<i>WIEN ENERGIE TownTown GmbH</i>	100,000%
<i>WIEN ENERGIE Vertrieb GmbH & Co KG</i>	100,000%
<i>Wiener Erdgasspeicher GmbH</i>	90,000%
<i>Wiener Wasserstoff GmbH</i>	50,000%
<i>WSTW TownTown GmbH & Co Residenz KG</i>	29,870%
<i>WIEN ENERGIE TownTown GmbH & Co Energy Tower KG</i>	74,070%
<i>WIENER LINIEN GmbH</i>	100,000%
<i>WIENER LINIEN GmbH & Co KG</i>	100,000%
<i>Upstream - next level mobility GmbH</i>	51,000%
<i>WIENER LINIEN Direktionsgebäude GmbH</i>	90,000%
<i>WIENER LINIEN Verkehrsprojekte GmbH</i>	100,000%
<i>WIENER LOKALBAHNEN GmbH</i>	99,936%

<i>Wiener Lokalbahnen Cargo GmbH</i>	100,000%
<i>Wiener Lokalbahnen Verkehrsdienste GmbH</i>	100,000%
WIENER NETZE GmbH	99,997%
<i>AGCS Gas Clearing and Settlement AG</i>	5,490%
<i>Aspern Smart City Research GmbH</i>	25,000%
<i>Aspern Smart City Research GmbH & Co KG</i>	25,000%
<i>EDA Energiewirtschaftlicher Datenaustausch GmbH</i>	6,667%
WIENER STADTWERKE Planvermögen GmbH	99,800%
WIENER STADTWERKE Vermögensverwaltung GmbH	100,000%
<i>Beteiligungsmanagement IWS Verwaltungs GmbH</i>	100,000%
<i>Smartworks Innovations GmbH & Co KG</i>	50,000%
<i>TELEREAL Telekommunikationsanlagen GmbH</i>	25,000%
<i>Wohnfonds - Wiener Stadtwerke Entwicklung GmbH</i>	25,000%
WIENER NETZE GmbH	0,003%
WIENER LOKALBAHNEN GmbH	0,064%
<i>WIENER STADTWERKE Finanzierungs-Services GmbH</i>	100,000%
<i>WIENER STADTWERKE Vermögensverwaltung Gamma GmbH</i>	100,000%
<i>WSTW-WSE Entwicklungs GmbH</i>	51,000%
Wiener Wasserstoff GmbH	50,000%
WienIT GmbH	100,000%
<i>e&i EDV Dienstleistungsgesellschaft m.b.H.</i>	50,000%
WKBG Wiener Kreditbürgschafts- und Beteiligungsbank AG	12,503%
Wohnservice Wien Ges.m.b.H.	45,000%

Anteile der Stadt Wien an Genossenschaften	Anteile in TEUR
Elektrizitätsgenossenschaft Wildalpen eGen	<1
Gemeinnützige Bau- u. Wohnungsgenossenschaft "Wien-Süd" eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung	<1
Österreichische Zuckerrübenverwertungsgenossenschaft eGen	121
Raiffeisen-Lagerhaus Hollabrunn-Horn eGen	3
Raiffeisen-Lagerhaus Wiener Becken eGen	<1
Raiffeisen-Lagerhaus Marchfeld eGen	1
Rübenbauernbund für Niederösterreich und Wien eGen	121
Saatbau Linz eGen	15

Sonstige Anteile der Stadt Wien	Anteil in TEUR
Stille Beteiligung	2.727

Beteiligungen der wirtschaftlichen Unternehmungen der Stadt Wien an Kapitalgesellschaften	Anteil
AWZ Soziales Wien GmbH	10,000%
GDEEK GmbH - Dienstleistungs- und Einkaufsgemeinschaft Kommunaler Krankenhäuser	1,100%
ebswien kläranlage & tierservice Ges.m.b.H.	100,000%
ebswien - wiener wassertechnologie & infrastruktur Ges.m.b.H	100,000%
Wiental-Sammelkanal Gesellschaft m.b.H.	50,000%
Stadt Wien - Wiener Wohnen Kundenservice GmbH	100,000%
WGEG Wiener Gemeindewohnungs Entwicklungsgesellschaft m.b.H.	49,000%
WIGEDA Wiener Gemeindewohnungs Baugesellschaft m.b.H	100,000%
Wiener Gesundheitsverbund-PPE Beschaffung GmbH	100,000%
Wien Kanal Beteiligungs GmbH	100,000%
CableRunner Austria GmbH & Co. KG	24,000%
CableRunner GmbH	24,000%
Wiener Dialysezentrum GmbH	49,000%
Wiener Gesundheitsverbund Projektentwicklungs- und Baumanagement GmbH	100,000%
Wiener Substanzerhaltungsg.m.b.H.	5,000%
WISEG Wiener Substanzerhaltungsg.m.b.H. & Co KG	100,000%
Wiener Wohnen Hausbetreuung GmbH	100,000%
WISPI-Betriebsgebäude Bau- und Betriebsgesellschaft m.b.H.	10,000%

7. Konsolidierungskreise der Konzerne Wien Holding, Wiener Stadtwerke und GESIBA

Konsolidierungskreis Wien Holding Konzern

Internetauftritt der Wien Holding: www.wienholding.at

Vollkonsolidierte Unternehmen	Anteil in % Wien Holding Konzern
Wien Holding GmbH, Wien	100,00
ARWAG Holding-Aktiengesellschaft, Wien	63,03
ARWAG „Wohnhaus Hardtmuthgasse“, Vermietungsgesellschaft m.b.H., Wien	63,03
ARWAG „Wohnhaus Mühlweg“ Vermietungsgesellschaft m.b.H., Wien	63,03
ARWAG Bauträger Gesellschaft m.b.H., Wien	63,03
ARWAG Energy GmbH, Wien	63,03
ARWAG Immobilienreuehand Gesellschaft m.b.H, Wien	63,03
ARWAG Living in Town GmbH, Wien	63,03
ARWAG Objektvermietungsgesellschaft m.b.H., Wien	63,03
ARWAG Park & Ride Errichtungs- und Betriebsgesellschaft m.b.H., Wien	63,03
ARWAG Wohnen im schönsten Wien, Wien	63,03
ARWAG Wohnpark Errichtungs-, Vermietungs- und Beteiligungsgesellschaft m.b.H., Wien	63,03
ARWAG Wohnpark Errichtungs-, Vermietungs- und BeteiligungsgmbH & Co „Wohnhaus Braunhubergasse“ KG., Wien	63,03
ARWAG Urban Home GmbH, Wien	63,03
ARWAG Wohnpark Immobilienverwertungsgesellschaft m.b.H., Wien	63,03
base - homes for students GmbH, Wien	100,00
EuroVienna EU-consulting & -management GmbH	100,00
Fleischmarkt St. Marx Liegenschaftsentwicklung GmbH, Wien	100,00
Fehring's Technical Service Consulting GmbH, Wien	87,10
GMW Großmarkt Wien Betriebs GmbH, Wien	100,00
GTS Gewerbegebiet Triester Straße Verwertung GmbH, Wien	100,00
Haus der Musik Museum GmbH, Wien	100,00
Hafen Wien GmbH, Wien	95,00
Immobilienentwicklung St. Marx GmbH, Wien	100,00
Johann.Strauß-Festjahr2025 GmbH	100,00
Jüdisches Museum der Stadt Wien Gesellschaft m.b.H., Wien	49,00
Konversionsflächen Wien Projekt- und Verwertungs GmbH, Wien	100,00
KunstHausWien GmbH, Wien	100,00
LSE Liegenschaftsstrukturentwicklungs GmbH, Wien	100,00
MOZARTHAUS VIENNA Errichtungs- und Betriebs GmbH, Wien	100,00
Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien GmbH, Wien	100,00
Otto Wagner Areal Revitalisierungs GmbH, Wien	100,00
OWS Otto Wagner Areal Sanierung und Vermietung GmbH, Wien	100,00
P.A.D., spol.sr.o., Bratislava	55,00
Rechenzentrum der Stadt Wien GmbH, Wien	100,00
StH-Garagenbetriebs GmbH, Wien	100,00

„Stolz auf Wien“ Beteiligungs GmbH	80,00
TerminalSped Speditionsgesellschaft m.b.H., Wien	95,00
UIV Urban Innovation Vienna GmbH, Wien	100,00
VBW International GmbH, Wien	100,00
Vereinigte Bühnen Wien GmbH, Wien	100,00
WH Arena Projektentwicklung GmbH, Wien	100,00
WBK Wiener Bauprojekt Konsultation, Wien	100,00
WH International Services GmbH, Wien	100,00
WH Digital Services GmbH, Wien	100,00
WH Fernbus-Terminal Projektentwicklung GmbH, Wien	100,00
WH Media GmbH, Wien	100,00
WH-Interactive GmbH, Wien	60,00
Wien Holding Sport GmbH, Wien	100,00
Wiencont Container Terminal Gesellschaft m.b.H., Wien	87,10
Wiener Donauraum Länden und Ufer Betriebs- und Entwicklungs GmbH, Wien	100,00
Wiener Messe Besitz GmbH, Wien	94,91
Wiener Sportstätten Betriebsgesellschaft m.b.H., Wien	100,00
Wiener Stadthalle Betriebs- und Veranstaltungsgesellschaft m.b.H., Wien	100,00
WIP Wiener Infrastruktur Projekt GmbH, Wien	100,00
Wohnpark Sandleiten „Arbeiten und Wohnen im Grünen“ Gesellschaft m.b.H. & Co OG, Wien	63,03
WSE Wiener Standortentwicklung GmbH, Wien	100,00
WT Wien Ticket GmbH, Wien	100,00
WTH Wien Ticket Holding GmbH, Wien	100,00
WTS Wien Ticket Service GmbH, Wien	100,00

At equity konsolidierte Unternehmen	Anteil in % Wien Holding Konzern
Central Danube Region Marketing & Development GmbH, Wien	50,00
DDSG - BLUE DANUBE SCHIFFFAHRT GMBH., Wien	50,00
Flughafen Wien Aktiengesellschaft, Wien	20,00
R9 Regional TV Austria GmbH, Wien	24,00
STAR Entwicklungs- GmbH, Wien	50,00
Tennis 500 Lizenz GmbH, Wien	50,00
Therme Wien Ges.m.b.H., Wien	34,99
Therme Wien GmbH & Co KG, Wien	34,99
WSTW-WSE Entwicklungs GmbH, Wien	49,00
D-Turm Beteiligungsgesellschaft m.b.H., Wien	25,01
Vienna Economic Development GmbH, Wien	50,00

Konsolidierungskreis Wiener Stadtwerke Konzern

Internetauftritt der Wiener Stadtwerke: www.wienerstadtwerke.at

Vollkonsolidierte Unternehmen	Anteil in % WSTW Konzern
WIENER STADTWERKE GmbH	100,00
B&F Wien - Bestattung und Friedhöfe GmbH	100,00
BESTATTUNG Wien GmbH	100,00
Beteiligungsmanagement IWS Verwaltungs GmbH	100,00
BFW Gebäudeerrichtungs- u. Vermietungs GmbH	100,00
BFW Gebäudeerrichtungs- u. Vermietungs GmbH & Co KG	100,00
FRIEDHÖFE WIEN GmbH	100,00
WIEN ENERGIE GmbH	100,00
WIEN ENERGIE TownTown GmbH	100,00
WIEN ENERGIE TownTown GmbH & Co Energy Tower KG	100,00
Wiener Erdgasspeicher GmbH	100,00
WIENER LINIEN Direktionsgebäude GmbH	100,00
WIENER LINIEN GmbH	100,00
WIENER LINIEN GmbH & Co KG	100,00
WIENER LINIEN Verkehrsprojekte GmbH	100,00
Wiener Lokalbahnen Cargo GmbH	100,00
WIENER LOKALBAHNEN GmbH	100,00
Wiener Lokalbahnen Verkehrsdienste GmbH	100,00
WIENER NETZE GmbH	100,00
WIENER STADTWERKE Finanzierungs-Services GmbH	100,00
WIENER STADTWERKE Vermögensverwaltung Gamma GmbH	100,00
WIENER STADTWERKE Vermögensverwaltung GmbH	100,00
Wiener Wasserstoff GmbH	100,00
WienIT GmbH	100,00
WIPARK Garagen GmbH	100,00
WSTW Fonds IV	100,00
WSTW Fonds IX	100,00
WSTW Fonds VI	100,00
WSTW Fonds VII	100,00
WSTW Fonds VIII	100,00
WSTW TownTown GmbH & Co Residenz KG	100,00

At equity konsolidierte Unternehmen	Anteil in % WSTW Konzern
ENERGIEALLIANZ Austria GmbH	45,00
Naturkraft Energievertriebsgesellschaft m.b.H.	45,00
Switch Energievertriebsgesellschaft m.b.H.	45,00
Verbund Innkraftwerke GmbH	13,00
WIEN ENERGIE Vertrieb GmbH & Co KG	100,00

Konsolidierungskreis GESIBA Konzern

Internetauftritt der GESIBA: www.gesiba.at

	Anteil in % GESIBA Konzern
GESIBA Gemeinnützige Siedlungs- und Bauaktiengesellschaft	100,00
Gemeinnützige Wohnungsaktiengesellschaft WOHN-PARK ALTERLAA	66,11
WGEG Wiener Gemeindewohnungs Entwicklungsgesellschaft m.b.H.	51,00
WIGEBÄ Wiener Gemeindewohnungs-Baugesellschaft m.b.H.	51,00
WIENER STÄDTERNEUERUNGSGESELLSCHAFT Gemeinnützige Wohnbau-, Planungs- und Betreuungsgesellschaft m.b.H.	99,97

8. Abkürzungs- und Zeichenverzeichnis

∅	.....	Durchschnitt
§	.....	Paragraph
%	.....	Prozent
AG	.....	Aktiengesellschaft
bspw	.....	beispielsweise
bzw	.....	beziehungsweise
dh	.....	das heißt
ELGA	.....	Elektronische Gesundheitsakte
etc	.....	et cetera
EUR	.....	Euro
FBNr	.....	Firmenbuchnummer
Ges.m.b.H. / GmbH	.....	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GuV	.....	Gewinn- und Verlustrechnung
GWh	.....	Gigawattstunden
IFRS	.....	International Financial Reporting Standards
inkl	.....	inklusive
KÖR	.....	Kunst im öffentlichen Raum GmbH
MA	.....	Magistratsabteilung
Mio	.....	Million(en)
MQ	.....	Museumsquartier
Mrd	.....	Milliarde(n)
MVA	.....	Müllverbrennungsanlage
NADA	.....	Nationale Anti Doping Agentur Austria GmbH
ÖWM	.....	Österreich Wein Marketing GmbH
SWM	.....	Stadt Wien Marketing GmbH
TEUR	.....	Tausend Euro
TQW	.....	Tanzquartier-Wien GmbH
ua	.....	unter anderem
UGB	.....	Unternehmensgesetzbuch
va	.....	vor allem
VHS	.....	Die Wiener Volkshochschulen GmbH
VOR	.....	Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) Gesellschaft m.b.H.
Vors	.....	Vorsitzende(r)
Vors Stv	.....	Stellvertretende(r) Vorsitzende(r)
VZÄ	.....	Vollzeitäquivalent
WGM	.....	Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH
WiG	.....	Wiener Gesundheitsförderung gemeinnützige GmbH
WKBG	.....	Wiener Kreditbürgschafts- u. Beteiligungsbank AG
WKU	.....	Wiener Kommunal-Umweltschutzprojektgesellschaft mbH
WSTW	.....	Wiener Stadtwerke